

wamit

Ausgabe 94 | März 2020



Wasterkinger Mitteilungen

Inhalt / Impressum



Überbauung Hueb
Foto: Kurt Gut

DIE SEITE DES	
GEMEINDEPRÄSIDENTEN	4
GEMEINDEINFOS	6
THEMA	12
SCHULE	13
KIRCHE	20
ANZEIGEN	24
VEREINE	28
ALLERLEI	45
AGENDA	55

Redaktionskommission

Helga Gut, Markus Ott,
Peter Wunderli, Peter Zuberbühler

Redaktionsadresse

Helga Gut, Stiegstrasse 189, 8195 Wasterkingen
044 869 06 05, wamit@bluewin.ch

Redaktionsschluss

1. Mai 2020, nächste Ausgabe: 1. Juni 2020

Auflage

320 Exemplare, erscheint viermal jährlich
(März, Juni, September, Dezember)

Druck

Offsetdruck Schurter Eglisau

Liebe Wasterkingerinnen, liebe Wasterkinger

Die Zeit in der wir stehen kann uns zuweilen leicht verwirren. Hier meine ich nicht Argumente „dafür“ oder „dagegen“ – nein, das Wetter ist gemeint! War der Winter nun schon da oder kommt er noch? Stürmische Regentage und Böen hatten wir schon – nun könnte sich die Jahreszeit doch auch mal von der Seite zeigen, die wir noch von früher kennen?

Mitarbeiter und Helfer der Gemeinde

Ende Januar konnte der Gemeinderat die verschiedenen Helfer und Mitarbeiter, welche im Verlauf des Jahres für uns alle im Einsatz stehen, zum „Weihnachtsessen“ im Dorfhuus begrüßen. Zusammen mit allen Anwesenden konnten wir einen schönen Abend verbringen.

Für's leibliche Wohl hat Reini Sigrist aus Rafz – unser Dorfmetzger – mit einer feinen Metzgete gesorgt. Ja, Sie haben sich nicht verlesen – unser Dorfmetzger! Er beliefert unseren Volg mit allerlei Fleischwaren. Finden Sie mal nicht das Passende? Auch Bestellungen werden über den Volg abgewickelt.

Nun zurück zum „Weihnachtsessen“ – das ist eine tolle Gelegenheit, um allen Helfern «Danke» zu sagen. Wir haben uns entschieden bei diesem jährlichen Anlass auch unsere Pöstler und Chübelmanne einzuladen. Zudem gibt es die einen oder anderen Gäste, die dazukommen. Auch in diesem Jahr haben wir die Jungbürger dazu eingeladen – vier

Jungs sind dieser Einladung gefolgt und haben den Abend in geselliger Runde verbracht.

Thema

Das Thema der aktuellen wamit-Ausgabe widmet sich dem Titel „Gründung Gesundheitskonferenz des Kantons Zürich (GeKoZH)“. Das Thema mutet vielleicht ein wenig langweilig an – weit gefehlt. Dieses Thema geht uns alle an. Unter dieser „GeKoZH“ werden auch Ihre Interessen vertreten. Ab Seite 12 finden Sie den Text von Patrick Wyss.

„Dorf im Wandel“

Derzeit bewegt sich wieder so einiges in Wasterkingen. Es wird gebaut, diskutiert, abgestimmt und mitgemacht. Mir persönlich gefällt es sehr, wenn „was läuft“ und die Dorfgemeinschaft aktiv ist.

Es bewegt sich aber auch einiges an Fronten, wo ich persönlich sehr wenig Verständnis dafür habe. Vorschriften gelten für alle die gleichen – nicht alle sind jedoch in der Lage, dies auch so zu akzeptieren. So geschieht es in letzter Zeit wieder öfters, dass wir „von Amtes wegen“ einschreiten müssen. Ein weiterer toller Nebeneffekt von solchen Aktionen ist – es gibt was zu reden. Meist stimmt nicht ein Bruchteil dessen, was palavert wird – aber das interessiert nicht zu sehr, es unterhält ja auch...

Sie können sicher sein – kommentieren wir von Seiten Gemeinderat, uns bes-

Die Seite des Gemeindepräsidenten

tens bekannte Gerüchte nicht, so wird es mit allergrösster Wahrscheinlichkeit nicht viel Wahres am Gerücht dran haben. Und sollte es dennoch mal stimmen, können oder dürfen wir das nicht kommentieren, weil wir dazu nicht befragt sind.

Mein Fazit: nichts sagen heisst nicht nichts wissen, meist stimmt das Gegenteil...

Wasterkingen und die Initiative

Am 9. Februar 2020 wurde über die „Fusions-Initiative“ abgestimmt. Dazu wurden Sie im Vorfeld von unterschiedlichen Seiten informiert. Zudem haben wir am 22. Januar einen sehr gut besuchten Infoabend durchgeführt. Rund 80 Teilnehmer konnten wir bei diesem Anlass verzeichnen.

Diese Initiative hat für viel Gesprächsstoff gesorgt und angeregte Diskussionen ermöglicht. Jetzt, wo Sie diese Zeilen lesen, kennen Sie bereits das Resultat.

So oder so – die Demokratie hat gesprochen. Und das ist gut so, wie es ist!

Der Gemeinderat Wasterkingen wird generell die Zusammenarbeit mit den benachbarten Gemeinden forcieren. So wie dies bisher der Fall war.

1. August 2020

Sie konnten bereits der Presse entnehmen – in diesem Jahr werden wir die Feierlichkeiten in Rafz besuchen.


Ebenfalls werden unsere Jungbürger an diese Feier eingeladen sein. Der Ge-

meinderat wird Transportmöglichkeiten organisieren – so dass wir alle die Feier in Rafz geniessen können und auch wieder sicher nach Hause kommen. Die Rafzer haben uns im Rahmen der 1150 Jahr-Feierlichkeiten zu sich eingeladen. Hüntwangen und Wasterkingen sind dieser Einladung freudig gefolgt, Wil feiert in diesem Fall zu Hause. Weitere Informationen und Details dazu werden Sie rechtzeitig erhalten.

In diesem Sinne...

... wünsche ich Ihnen Wetter wie früher, den Komfort von heute und die Gelassenheit zu akzeptieren, wenn beides mal nicht nach den eigenen Vorstellungen klappt.

Alles Gute!



peter.zuberbuehler@wasterkingen.ch

P.S.: gerne nehme ich jederzeit per Email Inputs, Anmerkungen oder andere Anliegen entgegen.



Aus dem Gemeindehaus

Bauwesen

Der Gemeinderat erteilt die nachfolgende baurechtliche Bewilligung

- Albert Spühler, Wasterkingen - Ersatz der Fenster am Wohnhaus, Vers.-Nr. 48, Kat.-Nr. 1103, Oberdorfstrasse 48; Anzeigeverfahren.

Finanzen

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Verfügung des kantonalen Sozialamtes Zürich, betreffend Ausrichtung eines Staatsbeitrages von CHF 45'818.- an die Kosten der Zusatzleistungen 2019 zur AHV/IV und einer Verwaltungskostenentschädigung 2019 von CHF 298.20. – Der Beitrag an den Bahninfrastrukturfonds für das Jahr 2019 wird durch den Zürcher Verkehrsverbund auf CHF 16'404 (574 EW, 0.03830 %) festgelegt.

Gebühren

Aufgrund der Ende Dezember versandten Gebührenrechnungen für Liegenschaftenabgaben ergeben sich für das vergangene Rechnungsjahr folgende Erträge

Wasserzins	CHF
Verkauf 31023 m3 à CHF 1.70 (Vorjahr 31643 m3)	52'739.10
Wasserzählermieten	6'345.00
Wohnungs- und Betriebsgrundgebühren	19'110.00
Pauschalen für öffentliche Brunnen/Anlagen und Hydranten	4'600.00
Total (VA 2019: CHF 85'300.00)	82'794.10

Abwassergebühren	
- nach Abwasseranfall, 28730 m3 à CHF 1.90 (Vorjahr 30675 m3)	52'552.10
- Abwasserpauschalen / Regenwassernutzung	350.00
- Flächengebühren Private	13'054.60
- Zuschläge für Dach-, Sicker-, Platzwassereinleitung, Regenwassernutzung	4'083.25
- Flächengebühren Gemeindestrassen	4'640.40
- Flächengebühren Staatsstrasse	354.60
Total (VA 2019: CHF 80'000.00)	75'034.95

Gemeinde

Abfall-Grundgebühren

252 Wohnungen/Betriebe innerhalb Siedlungsgebiet à CHF 50.00	13'150.00
12 Wohnungen/Betriebe ausserhalb Siedlungsgebiet à CHF 35.00	420.00
Total (VA 2019: CHF 13'500.00)	13'570.00
Total Gebührenfakturierung	171'399.05

Steuerabrechnungen

- Abrechnungen über die **Staats- und Gemeindesteuern 2011 - 2018**
(Solländerungs- und Restanzen-Abrechnungen):

Anteil Politische Gemeinde: CHF 46'240.35 (Voranschlag CHF 4'500.00)

- Jahresabrechnung über die **Staats- und Gemeindesteuern 2019**

Diese zeigt eine einfache Steuer von brutto CHF 1'067'485.10 (VA CHF 1'035'000.00); daran partizipiert die Gemeinde nach Massgabe ihres Steuerfusses mit CHF 501'718.- (VA CHF 486'450.-). Hinzu kommen Personalsteuern von CHF 10'864.05 (VA CHF 11'400.00).

Das Total der **Steuerrestanzen** beträgt CHF 383'591.47 (Anteil Politische Gemeinde CHF 81'182.55).

- **Quellensteuerabrechnung**; Anteil Politische Gemeinde CHF 21'836.- (VA CHF 10'000.00)
- Abrechnung über **aktive und passive Steuerauscheidungen**; Anteil Politische Gemeinde aktive CHF 2'287.25 (VA CHF 1'000.00), passive CHF 4'407.80 (VA -CHF 7'000.00)
- Abrechnung über **pauschale Steueranrechnungen**; Anteil Politische Gemeinde -CHF 4.40 (VA -CHF 00.00)

Grundstückgewinnsteuern

Vereinnahmte Grundstückgewinnsteuern CHF 76'860.00
(Voranschlag CHF 30'000.00)

Weiteres

Im Übrigen hat der Gemeinderat

Kenntnis genommen

- vom Beschluss des Bezirksrates vom 11. Dezember 2019 betreffend Genehmigung der Jahresrechnung 2018 der politischen Gemeinde ohne Bemerkungen;
- von der Avisierung der Visitation der Gemeindeverwaltung und der Behörden durch den Bezirksrat auf Mittwoch, 25. März 2020
- von der Verfügung des kantonalen Gemeindeamtes über die Aufnahme der Familie Reimann-Schinzel ins zürcherische Bürgerrecht und das Schweizer Bürgerrecht.

und

- die Anfrage des Gemeinderates Rafz befürwortet, anlässlich der Jubiläumsfeier 1150 Jahre Gemeinde Rafz, die 1. Augustfeier 2020 in Rafz gemeinsam durchzuführen. Für den Transport der Festbesucher aus Wasterkingen ist vorgesehen, einen Shuttlebus einzusetzen.
- unter Hinweis auf Art. 8 der Besoldungsverordnung und Art. 4 der Vollziehungsverordnung zur BVO die kommunalen Entschädigungen (Behörden, Kommissionen, Funktionäre im Nebenamt, vollamtliches Personal und Stundenlöhne) mit Wirkung per 1. Januar 2020 neu festgesetzt. Die Behörde richtet sich dabei nach dem Beschluss des Regierungsrates vom 30. Oktober 2019, wonach dem Staatspersonal eine Teuerungszulage von 0.1 % gewährt wird. Unter anderem gelten ab 2020 folgende wichtigste Ansätze:

- Werkarbeiten (Strassen, Gewässer, Wald) pro Std.	CHF	35.40
- übriges Gemeindepersonal (Abwart, Reinigung, usw.) pro Std.	CHF	30.35
- Sitzung bis 3 Std.	CHF	70.75

144
für alle
medizinischen Notfälle

Einwohnerkontrolle

Der Einwohnerbestand betrug per 31. Januar 2020: **566 Personen**

Stimmberechtigte Männer	205
Stimmberechtigte Frauen	<u>210</u>
Total Stimmberechtigte	415
Ref. Stimmberechtigte (Volljährige CH)	236
Kath. Stimmberechtigte (Volljährige CH)	60
Andere (Volljährige CH)	119

Aus Datenschutzgründen werden nur "Geschäftsfälle" publiziert, wozu die betroffenen Personen ihr Einverständnis gegeben haben.

In der Berichtsperiode sind in unsere Gemeinde **zugezogen**:

20.12.2019	Thommen, Karin mit Emelie, zugezogen von 8196 Wil ZH
20.12.2019	Luginbühl, Patrick, zugezogen von 8196 Wil ZH
01.01.2020	Hermann-Petersen Patrick & Katrin mit Jakob, zugezogen von 8607 Aathal-Seegräben ZH

Im gleichen Zeitraum sind **weggezogen**:

27.11.2019	Reimann, Sibylle, weggezogen nach 8320 Fehraltorf ZH
01.01.2020	Spalinger, Sarah, weggezogen nach 8032 Zürich ZH

Todesfälle

06.01.2020	Albrecht-Zahn, Luise, geb. 01.04.1929
14.01.2020	Kauffungen, Stephan, geb. 04.10.1953
16.01.2020	Gantner-Spühler, Hans, geb. 15.01.1945



Gratulationen

10.03.2020 **85. Geburtstag**
Rutschmann-Egger, Adelheid, Ausserdorfstrasse 5

07.05.2020 **94. Geburtstag**
Landis-Hug, Werner, Chrätzlistrasse 74



Den Jubilaren wünschen wir von Herzen alles Gute!

*Einwohnerkontrolle Wasterkingen
Redaktionsteam und Gemeinderat*

Einwohnerbestand per 31.12.2019

nach Schweizer / Ausländerkategorie (inkl. Asylbewerber) / Geschlecht

Aufenthalts-Titel	Total	Männer	Frauen	Davon Jugendliche (unter 20 J)
Schweizer	510	254	256	100
Aufenthalter EU/EFTA-Abk.	9	3	6	1
Aufenthalter Drittstaaten	1	1	0	0
Niedergelassene EU/EFTA-Abk.	27	19	8	6
Niedergelassene Drittstaaten	13	4	9	5
Asylbewerber	0	0	0	0
Vorläufig Aufgenommene	4	3	1	2
Total	564	284	280	114

Hundeverabgabung 2020

Seit dem 1. Januar 2007 wird auf die Ausgabe von Hundekontrollmarken verzichtet, da diese mit der Einführung des Mikrochips ihre Bedeutung verloren haben.

Gemäss dem Gesetz über das Halten von Hunden ist die obligatorische Abgabe (Hundesteuer) jedoch immer noch bis spätestens Ende März zu entrichten. Den uns

Gemeinde

bekannten HundehalterInnen haben wir die Hundesteuer Mitte / Ende Februar in Rechnung gestellt. Diese beträgt



Fr. 130.-- für einen einzeln gehaltenen Hund; für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 180.--. Für verspätete Meldung pro Tier Fr. 40.--. Meldung HalterIn an AMICUS durch Gemeinde Fr. 50.--.

Erreicht ein Hund das Alter von 3 Monaten nach dem 30. Juni, so ermässigt sich die Hundesteuer um die Hälfte.

Wollen HundehalterInnen von der Hundesteuer gemäss § 25 Hundegesetz (z.B. Diensthunde) befreit werden, müssen diese ein schriftliches Befreiungsgesuch, **zusammen mit den nötigen Unterlagen** (z.B. Bestätigung des Arbeitgebers), bei der Gemeindeverwaltung einreichen.

Alle übrigen HundehalterInnen sind verpflichtet, ihre Hunde bis spätestens **31. März 2020** bei der Gemeinde anzumelden und die Hundesteuer zu bezahlen.

HundehalterInnen melden ihre Hunde, die **älter als 3 Monate** sind, **innert 10 Tagen** bei der Wohnsitzgemeinde an und geben die erforderlichen Angaben bekannt.

Innert der gleichen Frist melden die HundehalterInnen der Gemeinde sowie der AMICUS (Tel.: 0848 777 100 Email: info@amicus.ch) direkt:

- a. Namens- oder Adressänderung des/der HalterIn
- b. Halterwechsel
- c. Tod des Hundes



Gründung Gesundheitskonferenz des Kantons Zürich (GeKoZH)

Die Umsetzung des Pflegegesetzes des Kantons Zürich ist eine gesetzliche Verpflichtung und stellt heute und in Zukunft eine sehr anspruchsvolle Aufgabe der Städte und Gemeinden des Kantons dar. Gemäss Pflegegesetz sorgen die Gemeinden für eine bedarfs- und fachgerechte stationäre und ambulante Pflegeversorgung ihrer Einwohner und Einwohnerinnen. Infolge der demografischen Entwicklung nimmt einerseits der Pflege- und Betreuungsbedarf stark zu, andererseits steht zu wenig Fachpersonal zur Verfügung. Die Kostensteigerung in der Pflegeversorgung musste in den letzten Jahren einseitig von den Gemeinden getragen werden. Dies belastet deren Finanzhaushalt massiv.

Die Gesundheitsdirektion des Kanton Zürich (GD) plant und reguliert verschiedene Elemente der Pflegeversorgung. Sie verfügt über entsprechende personelle und fachliche Kapazitäten zur Bewältigung ihrer gesetzlichen und darüberhinausgehenden Aufgaben.

Viele Gemeinden können, die ihnen gestellten Aufgaben in der Pflegeversorgung nicht im Alleingang lösen. Wasterkingen ist deshalb bereits seit einigen Jahren Mitglied der Gesundheitskonferenz (GeKo) des Bezirks Bülach. Eine kantonal koordinierte Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden im Kanton Zürich fehlte in der Pflegeversorgung bisher.

Am 6. Oktober 2019 wurde in Kloten die Gesundheitskonferenz des Kanton Zürich (GeKoZH) gegründet. An der Gründungsversammlung waren Vertreterinnen und Vertreter von über 80 Zürcher Gemeinden anwesend, 60 Gemeinden hat-

ten sich bereits für eine Mitgliedschaft entschieden. Auch der Gemeinderat Wasterkingen hat beschlossen, der kantonalen Gesundheitskonferenz beizutreten. Aus meiner Sicht ein wichtiger und notwendiger Schritt, denn wir müssen in Zukunft vermehrt und stärker zusammenarbeiten, um die anspruchsvollen Aufgaben im Gesundheitswesen bewältigen zu können. Der Gemeindebeitrag ist verkräftbar, er beläuft sich auf CHF 0.06 pro Einwohner, d.h. ca. CHF 35.- pro Jahr.

Die gegründete GeKoZH plant und reguliert in Zukunft verschiedene Elemente der Pflegeversorgung und verfügt über fachliche Kompetenzen zur Bewältigung der Auflagen und Aufgaben im Gesundheitsbereich.

Der Gemeindepräsidentenverband (GPV) und die Gesundheitskonferenz wollen die gemeinsamen Interessen der Zürcher Gemeinden wahren und fördern. Sie verstehen sich als Interessenvertretungen der Zürcher Gemeinden.

Dabei liegen die Aufgaben der GeKoZH primär im Bereich der Koordination, des Informations- und des fachlichen Austausches zu Gesundheitsfragen in den Gemeinden und Städten. Die politische Vertretung der Gemeinden nimmt nach wie vor unverändert der GPV wahr.

Das Präsidium der GeKoZH übernimmt, der ohne Gegenstimmen gewählte Mark Wisskirchen, Kantonsrat und Ressortvorstand Gesundheit & Ressourcen Stadt Kloten.

Der Startschuss ist gefallen – jetzt geht es daran, die Arbeit zügig voranzutreiben.

Patrick Wyss

Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld SUR

Drei Gemeinden. Unsere Schule

In den vergangenen Jahren wurden „von der Schule“ immer wieder Veränderungen in verschiedenen Bereichen gewünscht und gefordert. Einige sind eingetreten, andere im bekannten Rahmen geblieben. Zusammen mit der Schulleitung und der Verwaltung packen wir die anstehenden Themen an und kommen gut voran.

Aus unserer Sicht läuft der operative Bereich der Schule sehr gut und wir können auf viele motivierte Lehrpersonen zählen. Das Schulumfeld ist jedoch nicht immer einfach und so beschäftigen wir uns auch mit Themen, welche nicht immer zuoberst auf der Wunschliste stehen.

Nun, diese Herausforderungen packen wir an. Wir arbeiten in einigen Bereichen durchaus proaktiv – dennoch können und dürfen wir dies nicht öffentlich kommentieren. Das ist gut so und daran halten wir auch weiterhin fest.

In den kommenden Monaten stehen einige personelle Veränderungen an, welche Sie den nachfolgenden Zeilen entnehmen können.

Schulbehörde

Weiterhin funktioniert die Schulbehörde gut zusammen. Die einzelnen Ressorts werden individuell in unterschiedlichen Zusammensetzungen bearbeitet. Der Austausch untereinander erfolgt - seit Beginn der Zusammenarbeit - konstruktiv und kollegial. Wir pflegen eine sehr offene Kommunikation und tauschen uns regelmässig aus. Dazu haben wir unterschied-

liche Gefässe geschaffen, die wir zum Status-Update verwenden, aber auch, um die bevorstehenden Themen zu besprechen und planen.

Rechnung 2019

Derzeit wird der Abschluss der Jahresrechnung 2019 vorbereitet, zu welcher Sie die Unterlagen rechtzeitig erhalten werden. Bereits jetzt freuen wir uns auf zahlreiches Erscheinen an der Schulgemeindevsammlung vom 8. Juni 2020.

Schulbehörde und politische Gemeinden

Die Zusammenarbeit mit den politischen Gemeinden ist weiterhin sehr konstruktiv und offen. Wir schätzen den Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen und möchten uns an dieser Stelle dafür bedanken.

Unlängst haben wir uns mit den Gemeinderäten/Innen und RPK-Mitglieder/Innen zum Thema „Schulraumplanung“ getroffen und dabei über die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten diskutiert. Aus meiner persönlichen Sicht war dieser Abend sehr wertvoll und nutzbringend.

Schulleitungen – „alles neu“

Bis zum neuen Schuljahr werden wir alle Stellen der Schulleitungen neu besetzen. Die bisherigen Stelleninhaber setzen sich zur Ruhe, treten eine neue Stelle an oder wollen sich vermehrt der Familie widmen.

Schule

- SL Sek, René Gantner – wird, wie bereits angekündigt, im Sommer in den wohlverdienten Ruhestand gehen.
- SL Primar, Kathrin Menk – tritt per Mai 2020 eine neue Herausforderung als Bereichsleiterin Bildung bei der Stadt Schaffhausen an.
- SL Primar, Susanne Pächter – hat sich nach der Geburt ihres zweiten Kindes dafür entschieden, mehr Zeit für die Familie aufwenden zu wollen.

Wir bedauern den Weggang von allen dreien sehr und wünschen ihnen für den weiteren Berufs- und Lebensweg viel Erfolg und alles Gute. Für ihren grossen, unermüdlichen Einsatz zu Gunsten der SUR bedanken wir uns herzlich!

Nun stellt sich die Frage, wie geht es weiter? Aktuell finden diverse Gespräche mit potentiellen Schulleitungs-Kandidatinnen und Kandidaten statt. Bis wir wieder alle Stellen ordentlich besetzt haben, wird uns Philippe Meier (schulkompetenz.ch) weiterhin tatkräftig zur Seite stehen.

Mit diesen Neubesetzungen ergeben sich auch neue organisatorische Möglichkeiten. Wir versuchen – sofern dies auch den idealen Kandidaten/Innen entspricht – die Schulleitung zukünftig mit zwei Personen, dafür mit höherem Pensum zu betreiben.

Schulverwaltung – „alles neu“

Auch auf der Schulverwaltung stehen wir im Wandel. Seit einiger Zeit arbeiten wir mit einer Springerin in der Schulverwaltungsleitung. Marika Müller konnte uns gute Impulse geben und führt die Verwaltung aus Sicht der Behörde einwandfrei.

Die bisherige Suche nach einer neuen, dauerhaften Schulverwaltungsleitung

blieb leider erfolglos. Wir konnten einige Dossiers sichten, auch das eine oder andere Gespräch führen, jedoch kam es zu keiner Besetzung.

Die Stelle wurde nun zu Beginn des Jahres erneut ausgeschrieben. Bereits sind einige spannende Bewerbungen eingegangen, welche wir mit Gesprächen und möglichen Anstellungen weiterverfolgen.

Im Zuge dieser Veränderungen, haben sich die beiden verbleibenden Verwaltungsangestellten ebenfalls entschieden, die SUR zu verlassen. Somit gilt es in diesem Bereich die Verwaltung neu zu besetzen. Auch hier ist es so, dass wir versuchen, die eine oder andere organisatorische Veränderung herbeizuführen.

Stand Februar 2020 haben wir somit die nachfolgenden Inserate ausgeschrieben.

- Leiterin/Leiter Schulverwaltung (60-100%)
- Finanzverwaltung (40-60%)
- Schulleiterin/Schulleiter (40-100%)

Nun könnte „man“ meinen, es geht alles den Bach runter oder zerfällt in Einzelteile? Das können wir mit einem klaren „Nein!“ beantworten. Zusammen als Behörde haben wir verschiedene Optionen ausgelotet und führen somit auch einen „Plan B“, sollte der „Plan A“ – die Stellenbesetzungen – nicht funktionieren.

Auch hier haben wir die Arbeiten auf verschiedene Schultern verteilt und stimmen uns regelmässig ab. Wir sind zuversichtlich, die offenen Stellen bald und gut besetzen zu können.

Diese Veränderungen bieten uns allen aber auch die Chance «Dinge» zu verändern, welche bisher in Gewohnheiten und Mustern verankert waren. Wir sind wil-

Schule

lens, diese Chance anzunehmen und uns für eine tolle Schule einzusetzen!

Schulraumplanung

Ein letzter Workshop steht noch an. Bis Mitte März werden wir diesen mit Vertretern von Vereinen & politischen Parteien absolviert haben. Danach werden auch diese Informationen weiter verdichtet und tragen zur Meinungsbildung bei. Spätestens an der Schulgemeindeversammlung vom 8. Juni 2020 werden wir dazu wiederum informieren.

Der Plan sieht aktuell vor, dass wir die gesammelten Erkenntnisse im Verlauf des Herbstes 2020 vorstellen werden, so dass wir eine Handlungsgrundlage für das bevorstehende Budget 2021 aufnehmen können.

Informationen rund um die Schule

Sie interessieren sich dafür, was an der

SUR passiert und möchten auf dem Laufenden bleiben? Sämtliche News und Informationen finden Sie unter www.schule-ur.ch. Es lohnt sich!

Für konstruktive Kritik sind wir offen und suchen weiterhin den Austausch mit verschiedensten Interessengruppen.

Termine

Gerne laden wir Sie ein, an der kommenden Schulgemeindeversammlung „Rechnung 2019“ vom Montag, 8. Juni 2020 teilzunehmen. Nebst der Rechnung werden Sie auch hier weitere Informationen aus erster Hand erhalten.

Weitere Termine entnehmen Sie – Sie ahnen es schon – unserer Homepage.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Frühlingszeit!

Peter Zuberbühler, Präsident Schulpflege

Die Schulbehörde informiert

Schuljahr 2019/20

Aus der Sitzung vom 17. Dezember 2019

Schulgemeindeversammlung vom 2. Dezember 2019 / Protokoll genehmigt

Die Schulbehörde hat das Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 2. Dezember 2019 genehmigt.

Finanzen / Geldverkehrsprüfung 2019 / Revisionsbericht

Die Schulbehörde hat vom Revisionsbericht vom 4. Dezember 2019 über die Geld-

verkehrsprüfung 2019 der Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld Kenntnis genommen. Es wurden keine Hinweise oder Empfehlungen angebracht.

Tagesstrukturen / Nachmittagsbetreuung / Betriebsreglement angepasst

Die Schule Unteres Rafzerfeld erweitert ab 1. Januar 2020 die Tagesstruktur Mittagstisch mit der Nachmittagsbetreuung.

Schule

Für die Kinder vom 1. Kindergarten bis zur 6. Primarklasse werden drei verschiedene Nachmittagsmodule jeweils am Dienstag und am Donnerstag während den Schulwochen angeboten.

Das Betriebsreglement des Projektes Tagesstrukturen wurde entsprechend angepasst und tritt ab 1. Januar 2020 in Kraft.

In diesem Zusammenhang wird die bestehende Datenverwaltung der Schulverwaltung um das Modul Betreuung erweitert. Mit dem webbasierten Tool kann vom Eintrag der Anmeldung bis zur Rechnungsstellung medienbruchfrei und effizient gearbeitet werden.

Aus der Sitzung vom 5. November 2019

Sitzungstermine für Schuljahr 2020/21

Die Schulbehörde hat die Sitzungstermine für das Schuljahr 2020/21 festgelegt. Die Schulgemeindeversammlungen mit der Abnahme Rechnung 2019 findet am 8. Juni 2020 und mit der Abnahme Budget 2021 am 7. Dezember 2020 statt.

Weiterbildungstage Schule Unteres Rafzerfeld verschoben

Die Weiterbildungstage der Schule Unteres Rafzerfeld werden vom 11./12. Mai 2021 auf die Tage 25./26. Mai 2021 verschoben. Den Ferienplan finden Sie auf der Homepage.

SCHULGEMEINDE UNTERES RAFZERFELD

Schützenhausstrasse 16
8196 Wil



Schulgemeindeversammlungen 2020

Montag, 8. Juni 2020, 20:00 Uhr in der Aula Landbüel
Ordentliche Schulgemeindeversammlung (Jahresrechnung 2019)

Montag, 7. Dezember 2020, 20:00 Uhr in der Aula Landbüel
Ordentliche Schulgemeindeversammlung (Budget 2021)

Wir freuen uns, Sie an den Schulgemeindeversammlungen zu begrüssen.

Schulbehörde Unteres Rafzerfeld

Beiträge von verschiedenen Schulklassen

Auf den Spuren des Legionärs Claudius in Vindonissa



Am XXXI.X.MMXIX buchten wir die interaktive Spurensuche des Legionärs Claudius in Vindonissa, um dem Fluch der ausgetrockneten Wasserleitung des Kastelles auf den Grund zu gehen.

Wir gingen in kleinen Gruppen leicht versetzt auf die Tour und lösten Rätsel um Rätsel. Merkur half uns dabei, Neptun das geweihte Wasser am Schluss der Tour



zu opfern!

Es war sehr lustig und alle Schüler waren interessiert dabei. Wir erfuhren vieles über das römische Leben vor MM Jahren in der Schweiz: wie die Römer badeten und sich pflegten, was und wie sie assen und wie das Leben als Legionär damals in Vindonissa war.

5. Klasse Habig / Wil / ZH

Der schönste Tag in jedem Jahr

Auch in diesem Jahr fand in Wil wieder das Weihnachtsbasteln statt. Diesmal mit der Unterstützung von 13 Müttern, die mit ihren kreativen Ideen mitwirkten. Alle Kinder des Schulhauses bastelten den ganzen Morgen, um mit weihnachtlichem Schmuck auch weihnachtliche Stimmung im Schulhaus einzuziehen zu lassen.

Am Dienstag, den 19.11., fand am Vormittag in Wil das bereits traditionelle Weihnachtsbasteln statt. Schon seit Tagen war die Vorfreude zu spüren und die Kinder fieberten diesem Tag sehr entgegen. Die Vorbereitungen dafür liefen schon viele Wochen und alle freuten sich darauf, ihre Ideen mit den

Schülerinnen und Schülern zu verwirklichen. Und so ging es dann endlich los. An über 20 Posten, die im ganzen Schulhaus verteilt waren, konnten die Schülerinnen und Schüler Weihnachtliches basteln und dabei vielerlei Dinge neu kennen lernen. Es mischten sich die Schüler aller Klassen und die Stimmung war gelöst, friedlich und harmonisch. Überall wurde fleissig gearbeitet und die tollen Arbeiten der Schülerinnen und Schüler sind jetzt im ganzen Schulhaus zu bestaunen. Selten erstrahlte unser Schulhaus so wunderbar weihnachtlich wie in diesem Jahr. Es wurden vielerlei Engel gebastelt, Weihnachtsbäume zusammengeklebt und Kränze gebunden.



Das ist der schönste Tag in jedem Jahr
(Äusserung einer Schülerin)

Schule

Ein besonderes Dankeschön möchten alle Lehrpersonen den Eltern ausdrücken, die durch ihr Engagement diesen Anlass erst möglich gemacht haben. Unser Dank geht an:

Frau Rosa, Frau Lamprecht, Frau Gubler, Frau Heller, Frau Müller, Frau Angst, Frau Sigrist, Frau Clematide, Frau Mühlheim, Frau Ehrenzeller, Frau Frey, Frau Fritschi und Frau Meier.

Vielen Dank für Ihren Einsatz.

Ausserdem möchten wir uns auch bei Ronja und Ladina aus der 6. Klasse von Frau Müller bedanken, die selbstständig ein Bastelangebot vorbereitet und geleitet haben.

Vielleicht finden Sie in den nächsten Tagen einmal Zeit, sich unser toll geschmücktes Schulhaus anzusehen. *Beim Erscheinen der Mitteilungen bereits Vergangenheit.*

Alle im Schulhaus geniessen jetzt den wunderbaren Anblick, wir freuen uns auf die Weihnachtszeit und können auch das nächste Weihnachtsbasteln kaum erwarten.

*Für das Lehrerteam
des Schulhauses Wil,
Stefan Gossler*



Reformierte Kirchgemeinde

Wil-Hüntwangen-Wasterkingen, refwil-zh.ch

Seniorenferien 2020



Sonntag, 21. Juni bis Samstag, 27. Juni 2020 in Bönigen am Brienzersee

Liebe Seniorinnen und Senioren, verbringen Sie mit uns eine Ferienwoche am Brienzersee. Unser Ziel ist das Seehotel in Bönigen, eingebettet in die Jungfrau Region im Berner Oberland. Wir bieten Ihnen gemütliches Beisammensein und Ausflüge,

an denen Sie nach Lust und Laune teilnehmen können. Zum Beispiel auf die Grosse Scheidegg, aufs Niederhorn, zur Aareschlucht oder zu einer Schifffahrt. Es gibt viele Möglichkeiten...

Die direkte Lage am See lädt zum Spazieren und Verweilen am Ufer des türkisfarbenen Sees ein. Erkunden Sie den Ort Bönigen oder geniessen Sie ganz einfach die herrliche, frische Luft und die tolle Aussicht auf die Berge.

Die Seniorenferien werden dieses Jahr von der Kirchgemeinde Rafz organisiert. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Priska Sütterlin, Beauftragte für Freiwilligenarbeit und Events (044 869 01 01) oder bei Pfarrerin Britta Schönberger (044 869 13 06).

Der entsprechende Flyer liegt demnächst in den Kirchen und im Kirchgemeindehaus auf und wird auf unserer Homepage (www.refwil-zh.ch) publiziert.

Termine im 2020 zum Vormerken!

- Konfirmation
- Kirchgemeindeversammlung
- Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Heinz Leu
- Kirchgemeindeversammlung

- Sonntag, 24. Mai um 10 Uhr
- Sonntag, 14. Juni um 11 Uhr
- Sonntag, 28. Juni um 10 Uhr
- Sonntag, 15. November um 11 Uhr

Seniorenachmittag

Donnerstag, 19. März um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus Hüntwangen

Kirchenbus: 13.35 Uhr Wil - Primarschulhaus und Oberdorf

13.45 Uhr Wasterkingen - Kirche und Volg

Konzerte „Saitenspiel“

Samstag, 4. April um 20 Uhr in der Kirche Wasterkingen

Ein Konzert mit Darbietungen im Wechsel von Antonio Malinconico und dem Duo Catherine Rhatigan und Ray Coen.

Kirche

Antonio Malinconico:

Wer verschickt heute noch Postkartengrüsse aus dem Urlaub? Den Auslagen der Kioske nach zu urteilen, nicht mehr viele. Meist verstauben dort einige Restposten am Ständer, ausgebleicht von der Sonne, angenagt von der salzigen Meeresluft. Schade eigentlich, denn das Format ist perfekt. Ein nettes Bild auf der Vorderseite, ein bisschen, aber gerade genug Platz für einen Text auf der Rückseite, handlich und doch genug gross, um als hübsche Erinnerung Regale, Wände und Kühlschränke zu zieren. Genau dieses Format hat Antonio Malinconico zu seinem neuen Album inspiriert: «Postcards for Guitar». Kleine Perlen aus verschiedenen Ländern und Kontinenten enthält es, hauptsächlich solche, die der Musiker selber bereist hat.

Catherine Rhatigan und Ray Coen:

Die beiden Musiker kommen aus Sligo, Irland und haben vor über 20 Jahren angefangen, gemeinsam Musik zu machen. 2019 hatten sie eine Musiktournee in Japan und spielten beim Tokyo Harp Festival. Es erwartet Sie eine Mischung aus irischer Musik vom späten 17. Jahrhundert bis zur heutigen Zeit in einem Repertoire, das auch Lieder und Tanzmusik enthält.

Ein Konzert der Kulturkommission, Eintritt frei / Kollekte

Konfirmation vom Sonntag, 24. Mai 2020, 10.00 Uhr in der Kirche Wil



Wir freuen uns, dreizehn junge Menschen zu konfirmieren:

- Aase Cara, Hüntwangen
- Bachmann Gian, Wil
- Dober Reto, Hüntwangen
- Fritschi Marc, Hüntwangen
- Fritschi Roman, Wil
- Fritschi Simon, Wil
- Jucker Jasmin, Wasterkingen
- Keller Lilian, Hüntwangen
- Meier Julien, Hüntwangen
- Meier Sina, Hüntwangen
- Müller Yannick, Wil
- Pfenninger Anouk, Hüntwangen
- Wyniger Anic, Wil

Im Anschluss an die Konfirmation offeriert die Kirchengemeinde einen Apéro!

Agenda



So	08.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Wil
So	15.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chilekafi	Wasterkingen

Kirche

So	22.03.	11.00 Uhr	Gottesdienst / Suppensonntag	Hüntwangen
So	29.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Wil
Palm'So	05.04.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Abendmahl mit 3.-Klass-Unti-Kinder	Wasterkingen
K'Fr	10.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Wil
Sa	11.04.	20.00 Uhr	Osternachtgottesdienst	Hüntwangen
O'So	12.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Wasterkingen
So	19.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chilekafi	Wil
So	26.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Hüntwangen
Sa	02.05.	17.00 Uhr	Vesper bi de Lüüt	Wasterkingen
So	10.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Wil
So	17.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chilekafi	Hüntwangen
Do	21.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst zur Auffahrt	Rafz
So	24.05.	10.00 Uhr	Konfirmation mit Apéro	Wil
PfSo	31.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Wasterkingen

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie monatlich auf der Gemeindeseite in „Reformiert“ sowie auf der Internet-Seite www.refwil-zh.ch.

Katholische Pfarrei Glattfelden-Eglisau-Rafz



Gottesdienste

So	01.03.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Di	10.03.	09.00 Uhr	MITENAND-Gottesdienst in Eglisau anschliessend Kaffee und Gipfeli

Kirche

Sa	14.03	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Sa	21.03	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
So	29.03	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Palm'So	05.04.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Palmweihe in Rafz
Di	07.04.	09.00 Uhr	MITENAND-Gottesdienst in Rafz anschliessend Kaffee und Gipfeli
H'Do	09.04.	19.00 Uhr	Feierlicher Abendmahl-Gottesdienst in Rafz
Kar'Fr	10.04.	10.00 Uhr 16.00 Uhr	Karfreitags-Kreuzweg in der ref. Kirche Wil Karfreitagsliturgie in Eglisau
O'Nacht	11.04.	17.00 Uhr 21.00 Uhr	Familiengottesdienst in Eglisau Feier der Osternacht in Rafz
O'Mo	13.04.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Sa	18.04.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
So	26.04.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Sa	02.05.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Sa	09.05.	17.00 Uhr	Muttertags-Gottesdienst in Eglisau mit anschliessendem Essen
So	17.05	09.00/11.00 Uhr	Erstkommunion in Rafz/Glattfelden
Himmelf.	21.05	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
So	24.05.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
PfSa	30.05.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
PfSo	31.05.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Glattfelden
PfMo	01.06.	09.00/11.00 Uhr	Firmung in Rafz

Mitteilungen

Di 10.03 19.30 Uhr **GV** des Kath. Frauenvereins Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld im Gottfried-Keller Zentrum, Glattfelden

Bitte beachten Sie auch das forum oder unsere Homepage: www.glegra.ch

Garage Günther AG

Bahnhofstrasse 15
8194 Hüntwangen
Tel. +41 (0)44 869 13 33
info@garage-guenther.ch
www.garage-guenther.ch



- Verkauf/ Leasing
- Occasionen
- Service + Reparaturen aller Marken
- Pneuservice
- Ersatzwagen
- Unfallreparaturen
- Verkauf/
Vermietung von Anhängern

Wir bieten alles rund ums Auto



zahner brennholz GmbH

Experten im Bereich Brennholz
und Stockfräsen

Sonnebärg 30 | 8197 Rafz | 079 427 86 18 | zahner-brennholz.ch



MALERGESCHÄFT
FELIX SPÜHLER GmbH
8197 Rafz
maler-spuehler.ch
044 869 25 32

Forst- und Gartengeräte

Walter Ulrich

- ◆ Beratung
- ◆ Service
- ◆ Verkauf
- ◆ Reparaturen

Wasterkingen ◆ Chrätzlistraße 65

Natel: 079 695 21 75
www.waedi-motorgeraete.ch

DROGERIE REFORM
RUSCONI
GSUND UND NATÜRLICH
CH-8194 Hüntwangen ☎ 044 869 04 20

Die 2 aus dem Zürcher Unterland

kompetent, zuverlässig
und innovativ in
die Zukunft

HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN

duenki.ch
044 869 13 95

Irene Hürlimann
dipl. Fusspflegerin SFPV

Fuss(Zyt)

Fusspflege
Fussreflexzonen-Massage
Asia. Energiezonen-Massage am Fuss

Obergass 1 www.fusszyt.ch
044 831 10 10 8193 Eglisau info@fusszyt.ch

BOLLI
Kaminfegermeister
Feuerungskontrolleur

Bolli Kaminfegermeister
8197 Rafz
Tel. 079 901 79 79
info@bollikaminfeger.ch
www.bollikaminfeger.ch

*Ihr Kaminfegermeister
im Rafzerfeld*

SA+P

Architektur
Raumplanung
Immobilien

Schmidli Architekten + Partner | 8197 Rafz | schmidli.ch

**Konzentration ist
zielgerichtete
Motivation.**

Andreas Tenzer

a&m

Damit Sie sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren können, entlasten wir Sie bei

**Treuhand
Steuern
Liegenschaften**

A & M Consulting GmbH Bahnhofstr. 88 8197 Rafz
044 879 19 00 a-m.ch

**Sanitär
Reparaturen
Entkalkungen
Umbau**



LEE SANITÄR AG
Bäder und Küchen
Eglisau | Tel 044 867 43 33
www.lesanitaer.ch



Dipl. Fusspflegerin

Caroline Anrig

Stiegstrasse 194
8195 Wasterkingen
Tel.: +41 44 524 29 05
cafusspflege@outlook.de
www.cafusspflege.com
Mo.: 08:00 – 18:00

HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen
Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz
Telefon 044 869 33 40
E-Mail spenglerei@wischniewski.ch
www.wischniewski.ch



Hauenstein Rafz

- Riesiges Pflanzensortiment für Garten, Haus und Balkon
- Fachkundige Beratung durch unsere Profi-GärtnerInnen
- Restaurant BOTANICA mit einmaligem Ambiente sowie Bankett- und Seminarräumen



Gartencenter Rafz
Imstlerwäg 2
www.hauenstein-rafz.ch

Hauenstein
Wo Freude wächst

Werbeinserate

Grösse / Preis

6,3 x 4,3 cm	Fr. 50.--
6,3 x 8,1 cm	Fr. 100.--
12,8 x 4,3 cm	Fr. 125.--
12,8 x 8,3 cm	Fr. 150.--
Ganze Seite	Fr. 450.--
Jahresabo (4 Ausgaben) Reduktion 10%	

Ausgaben

März / Juni / September / Dezember
Redaktionsschluss jeweils am 1. des Vormonats.
Senden Sie das druckfertige PDF-Inserat an die
Redaktion wamit@bluewin.ch.

Schützen Rafzerfeld

Am 17. Januar 2020 wurde der neue Verein „Schützen Rafzerfeld“ anlässlich einer Neugründungsversammlung aus der Taufe gehoben. Der Verein ist ein Zusammenschluss der Schiessvereine MSV Wasterkingen, SV Wil und SG Rafz. Nach mehrjähriger Planung konnte das Projekt mit diesem Schritt abgeschlossen werden.

Der neue Vorstand setzt sich aus Mitgliedern aller Vereine zusammen. Als Präsident wurde Toni Rechsteiner aus Rafz gewählt.

Als erster Höhepunkt des jungen Vereins wird der Besuch des Eidgenössischen Schützenfestes im Juni 2020 in Luzern sein. Bereits haben sich 40 Schützen für diesen Grossanlass angemeldet.

Der Verein wird in Zukunft nur noch auf der Schiessanlage in Rafz schiessen. Die Anlagen in Wil und Wasterkingen wer-

Der neue Schiessverein ist gegründet

den nicht mehr genutzt. Die Anlage in Rafz wird im März 2020 einer umfassenden Sanierung unterzogen. An den Kosten wird sich auch der neue Verein beteiligen. Die restlichen Kosten werden anteilmässig durch die Rafzerfelder Gemeinden getragen.

Wie weiter mit dem Bächtelischieszen in Rafz?

Der neue Verein musste sich mit dieser Frage beschäftigen. Erfreulicherweise konnten die bestehenden Lücken im Organisationsteam geschlossen werden, sodass dem 1. Bächtelischieszen des neuen Vereins nichts mehr im Weg steht. Das bei den Schützen beliebte Schieszen wird entsprechend im Dezember 2020/02. Januar 2021 seine Fortsetzung finden.

Damian Schelbert, Aktuar

Wichtige Termine 2020:

Obligatorische, Schiessanlage Rafz

- 25. April 2020, 16.00 – 18.00 Uhr
- 26. Juni 2020, 18.00 – 20.00 Uhr
- 28. August 2020, 18.00 – 20.00 Uhr

Feldschiessen, Schiessanlage Rafz

- 28. Mai 2020, 17.30 – 20.00 Uhr Vorschiessen
- 06. Juni 2020, 13.30 – 17.00 Uhr

Preisjassen in der Schützenstube Rafz

- 05. Juni 2020 ab 18.00 Uhr



Trachtengruppe Rafzerfeld

Mittwoch, 15. April 2020, 14.00 Uhr
Seniorenachmittag im Saal des Restaurant Sternen in Wil

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren aus dem Rafzerfeld zu einem gemütlichen Nachmittag in den Sternensaal ein.

Um 14.00 Uhr starten wir mit Liedern,

Bildern und kleinen Geschichten zu unserem Motto: «**Weisch na, frühner?**»

Nicht fehlen darf aber unser feines Dessertbuffet und es bleibt sicher auch Zeit für einen Schwatz und ein Gläschen Wein.

Vreni Koch

Webstube Wil-ZH

Ein neues Jahrzehnt hat begonnen. 20 Jahre sind seit dem Jahrhundertwechsel vergangen und vieles hat sich durch die Digitalisierung in der Welt verändert. Aber am Webstuhl wird das Schiffchen immer noch hin und her geschoben - ob von Hand, mechanisch oder Computer gesteuert.

An der Chilbi bereicherte unsere Ausstellung das Flechten von Stroh. Früher war das Flechten und Nähen von Stroh Hüten ein notwendiger Nebenerwerb für die Winterzeit. Wir möchten neben der Weberei und Spinnerei auch einem anderen Handwerk die Möglichkeit bieten, an der Chilbi den Besuchern ihr Handwerk zu zeigen, damit es nicht in Vergessenheit gerät.

Den Chilbihelfern dankten wir für die Unterstützung mit einer Einladung zum Sonntagsbrunch im Restaurant Sternen.

Beim Erscheinen dieser Mitteilungen ist unsere Generalversammlung vom 10. Februar bereits Vergangenheit und ein neues Vereinsjahr in Angriff genommen.

Am Montagnachmittag ist die Webstube für einen Besuch bereit, da dort gearbeitet wird.

Tag der offenen Tür



Klär Nussbaum, Webstubenteam

Verein Spitex am Rhein

Ihre Spitex in Eglisau – Hüntwangen – Wasterkingen – Wil

Wir sind für Sie da - kompetent und zuverlässig!

Der Verein Spitex am Rhein stellt in den vier angeschlossenen Gemeinden die Grundversorgung für Hilfe und Pflege zu Hause sicher. Neben den medizinischen Grundleistungen bieten wir auch folgende ergänzende Angebote an:

- Reinigungsdienst für Spitex-Kunden
- Blutdruck messen
- Beratung von pflegenden Angehörigen
- Beratung zum Wohnen zu Hause trotz Einschränkungen
- Beratung zu Fragen der Gesundheit

Sprechstunden

Jeden Mittwoch haben Sie - ohne vorherige Terminvereinbarung - die Gelegenheit zur kostenlosen Beratung in unserem Spitex-Zentrum.

Spitex-Café

In den Räumen des Spitex-Zentrums Eglisau bieten wir gesellige, die Selbständigkeit fördernde Aktivitäten für Spitex-Kunden an.

Nächste Termine:

27. März 2020 und 24. April 2020, jeweils von 14.30 bis ca. 16.15 Uhr.

Wir bitten um telefonische Anmeldung (044 867 25 67), da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Bei Bedarf holen wir Sie zu Hause ab und fahren Sie zurück!

SpitexKomfort Notrufsystem

Gerne rufen wir Ihnen unser **SpitexKomfort** Rufsystem in Erinnerung. Damit kön-

nen Sie sich rund um die Uhr sicher fühlen. Es gewährleistet, dass Sie in einer Notlage rasch Hilfe erhalten. Zum Notrufsystem gehören eine Freisprechanlage, die mit dem Telefonanschluss (bzw. über Mobile) verbunden ist und ein Sender, der wie eine Armbanduhr getragen wird. Die automatische Funktionskontrolle überprüft täglich die Betriebsbereitschaft des Gerätes. Ein einfacher Knopfdruck auf den grossen Knopf genügt und schon wird unsere Notrufzentrale zu jeder Tages- und Nachtzeit alarmiert.

Über die Freisprechanlage sprechen Sie direkt mit unserer Zentrale. Je nach Erfordernissen und Wünschen entscheidet diese, welche Hilfe angefordert wird.

Erweiterte Einsatzmöglichkeiten unseres Rufsystems, wie z.B. Sturzsender, Klingelmatte oder Rauchsensor sind jederzeit möglich.

Gerne beantworten wir dazu Ihre Fragen. Rufen Sie uns doch unverbindlich an!

Vorankündigung Generalversammlung 2020

Die diesjährige Generalversammlung findet am **Mittwoch, 24 Juni** um 19.30 Uhr im katholischen Pfarreizentrum in Eglisau statt. Alle Mitglieder erhalten wie immer eine schriftliche Einladung.

Mitgliedschaft

Mitglieder erhalten die Rechnung für den Jahresbeitrag mit der Einladung zur Versammlung.

Als Neumitglied können Sie von Vergünstigungen profitieren und uns mit folgendem Jahresbeitrag unterstützen:

Vereine

Einzelpersonen	Fr. 40.00	Verein Spitex am Rhein, Eglisau
Familien / Paare	Fr. 50.00	Konto: PC-85-786 820-4
Kollektivmitglieder	Fr. 100.00	IBAN: CH83 0900 0000 8578 6820 4



Überall für alle

SPITEX
Spitex am Rhein

Aufträge, Fragen oder Anliegen

Öffnungszeiten Büro:	Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr / 14.00 bis 17.00 Uhr
Telefon:	044 867 25 67
Telefonisch erreichbar:	Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr / 14.00 bis 17.00 Uhr
E-Mail:	info@spitex-am-rhein.ch
Hilfsmittelausleihe:	Montag bis Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr
Sprechstunden:	Mittwoch 14.00 bis 15.00 Uhr

Auf unserer Homepage www.spitex-am-rhein.ch finden Sie aktuelle Termine sowie weitere Informationen zu unseren Dienstleistungen und Tarifen.

Rita Hürlimann, Vorstandsmitglied

Rotkreuz-Fahrdienst Hüntwangen – Wil – Wasterkingen



Einsatzleiterin Frau Ursula Schiltknecht – für Auskunft und Vermittlung
Montag bis Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr
Natel 079 179 92 98

Samariterverein

Hüntwangen – Wil

Wissen Sie wie man im Notfall handeln muss?

Wir wissen es!

Leider hat das Vereinssterben nun auch den Samariterverein Hüntwangen-Wil eingeholt. Ein weiterer Dorfverein droht von der Landkarte zu verschwinden.

Wasterkingen, Glattfelden und Eglisau haben ihre Vereine schon aufgeben müssen.

Wir haben immer weniger Mitglieder. Alle Bemühungen unsererseits, um neue Mitglieder, waren leider erfolglos. Um den wertvollen Dienst, den wir für unsere Gemeinden anbieten weiter aufrecht erhalten zu können, brauchen wir Sie!

Es geht um die Existenz des Samaritervereins!

Sie lernen bei uns wie Sie sich in Notfällen verhalten müssen.

Das vermittelte Wissen können Sie nicht nur im Einsatz für die Samariter gebrauchen. Erfahrungsgemäss treffen wir immer wieder Notfälle im täglichen Leben an, wo folgendes Wissen lebensrettend sein kann:

- Erste-Hilfe in Notfallsituationen (Verkehrsunfälle, Herzinfarkt, Stürzen usw.)
- Erste-Hilfe bei Kleinkindern und in der Familie
- Anlegen von Wundverbänden
- Erstversorgung von Verbrennungen
- Meldeschema und interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den professionellen Rettungskräften
- Anatomie
- Organisation und Mitwirkung am Blutspenden
- und vieles mehr

Unsere Einsatzgebiete sind vielseitig. Sportanlässe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Seniorenausflüge, öffentliche Veranstaltungen usw.

Der Einsatz an unseren Sanitätsdiensten wird übrigens vergütet.

Besuchen Sie uns unverbindlich an einer unserer Übungen im ehemaligen Feuerwehrlokal Wil. Wir treffen uns einmal im Monat jeweils am Montag von 20.00 bis 22.00 Uhr.

Vereine

Eine passende Übung wäre am Montag, 27. April um 20 Uhr

Wir würden uns über Ihre unverbindliche Kontaktaufnahme mit unserer Präsidentin Laura Meier von Hüntwangen sehr freuen: **078 654 10 37**

Und bitte nicht vergessen, Ihr Blut rettet Leben!

Blutspenden 2020

Mittwoch, 29. April und 18. November, 17:30 - 20:00 Uhr
im Schulhaus Landbüel in Wil

Wie jedes Jahr führt unser Samariterlehrer Roman Täschler (Technischer Leiter) wieder folgende, sehr beliebte Kurse durch.

Anmeldungen und Auskünfte: 076 5892653 (roman.taeschler@abc-samariter.ch)

Nothilfekurs (an 2 Tagen)

Freitag, 15. Mai von 19:00 - 22:00 Uhr und
Samstag, 16. Mai von 8:30 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 16:30 Uhr
in unserem Kurslokal im alten Feuerwehrgebäude beim Kindergarten in Wil
Kurskosten: Fr. 140.-

Globi-Kurs (Erste-Hilfe-Kurs für Kinder von 5-14 Jahren)

Samstag, 30. Mai von 9:00 - 13:00 Uhr im Schulhaus Landbüel in Wil
Kosten: Fr. 25.-

Kurs Notfälle bei Kleinkindern (an 2 Tagen)

Samstag, 20. Juni von 8:00 - 11:00 Uhr und
Samstag, 27. Juni von 9:00 - 14:00 Uhr
Kurskosten: Fr. 120.-



Aktuarin Katrin Strässler

Natur- und Vogelschutzverein Rafzerfeld

Unser Thema 2020: Naturnahe Gärten

Was heisst «naturnaher Garten»?

Bewusst sprechen wir vom «naturnahen Garten» und nicht von einem «Naturgarten», denn ein Garten ist nie ungestörte Natur, sondern ein Ort, wo der Mensch gestaltet, um seine Ideen zu verwirklichen. Im naturnahen Garten hat also auch eine Zierpflanze noch ihren Platz. Zusätzliche Infos an der GV durch Peter Richard.

Der Natur Raum und Zeit lassen

Pflanzen, Insekten und Kleintiere brauchen ungestörte Ecken um sich zu entwickeln. Nicht bereits nach der Blüte die Pflanzen abschneiden und entsorgen. Sonst verschwinden kleine Raupen, Insekten-Larven und das zukünftige Winterfutter für die Körnerfresser. Eine etwas verwilderte Ecke, mit Gestrüpp, Brennnesseln oder durchwachsenen Asthaufen bietet vielen Vögeln, Nahrung und Versteckmöglichkeit für ihr Gelege. Es muss nicht immer alles geputzt und aufgeräumt werden.

Nicht alles planen, auf Zufälliges spontan reagieren

Weil ein neu angelegter Garten gleichmässig humusiert wird, werden überall nährstoffreiche Böden geschaffen. Viele verschiedene Kleinräume ermöglichen z.B. an sonnigen Standorten Kiesbereiche oder Magerwiesen, im Schatten von Gehölzen und Gebäuden können Schattenstauden und Farne wachsen, während auf nährstoffreichen Böden ein Nutzgarten sinnvoll ist.



Möglichst viel Regenwasser vor Ort sammeln oder versickern lassen. Dachwasserabläufe nutzen als Wasserzufuhr von kleinen Weihern, Vogeltränken, Feuchtwiesen oder zur Bewässerung des Nutzgartens.

Ein Nebeneinander von Zulassen und Eingreifen

Der naturnahe Garten ist nicht ein ungepflegter und verwahrloster Garten. Wiesenschnitt und Laubstreu nicht entfernen, da es nach der Zersetzung den Boden verbessert. Wird der Wiesenschnitt zusammen mit Ästen von Gehölzen zu einem Strukturhaufen aufgeschichtet, bietet er Igel und Amphibien einen Überwinterungsplatz und Nahrung (Holzzersetzende Insektenlarven). Manche Pflanzen wachsen und vermehren sich rasch, andere ster-

Vereine

ben ab. Wo es uns gefällt, lassen wir das zu, wo es uns stört, greifen wir ein.

Hauptsächlich einheimische und standortgerechte Arten

Einheimische Pflanzenarten bieten im Gegensatz zu fremdländischen Gewächsen zahlreichen Tieren Lebensraum und Nahrung. Viele Insekten sind für ihre Entwicklung zwingend auf ganz bestimmte einheimische Pflanzen oder Strukturen angewiesen.

Umgang mit Baumaterialien

Die Art der Nutzung eines Platzes (Kinderspielplatz, Grillplatz, Sitzplatz, Vorplatz) entscheidet über den geeigneten Belag. Oft genügt zuerst ein einfacher Kiesplatz. Unbedingt auf Schotterflächen verzichten, weil sie ökologisch wertlos und nicht pflegeleicht sind, sondern durch Laub, Staub und umherfliegende organische Teile sich

zwischen den Steinen nach und nach ein Nährboden für Unkraut bildet. Mit der Zeit wird klar wie man Flächen nutzt und der Belag kann angepasst werden. Wasserdurchlässige Beläge wirken weniger monoton als versiegelte Böden und verhindern, dass sauberes Regenwasser in die Kanalisation abfließt.

Kein Einsatz von Dünger und Pestiziden

Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln ist in einem ausgewogenen Naturgarten nicht nötig. Blattläuse werden früher oder später von den im Garten lebenden Florfliegen und Marienkäfern dezimiert. Mehltau sieht unschön aus, schädigt aber eine vitale Wildstaude kaum.

Auszug aus: „Naturnahe Gärten attraktiv gestalten“ - Amt für Raumplanung Natur und Landschaft, Kanton Basel-Landschaft – zusammengefasst, bearbeitet von F. Rüeger



Mitteilungen

Website des NVV Rafzerfeld: www.birdlife-zuerich.ch/sektionen/NVV-Rafzerfeld

Der NVV hat eine eigene Website, auf der Sie die Informationen zu Exkursionen, Kurse, Sonntagstreffen usw. finden. Weil der Link über die Hauptseite des birdlife-zürich erreichbar ist, können Sie sich zusätzlich über das kantonale Angebot informieren.

Morgenspaziergang am ersten Sonntag im Monat

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 9 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von ca. zwei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung, werden wir auch mal einen Abstecher in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes machen. Es ist keine Anmeldung nötig; vergessen Sie den Feldstecher nicht!



Vereine

Hier mit folgenden Daten und den provisorischen Zielen:

- 1. März 2020:** Wasservögel an der Glatt
- 5. April 2020:** Rheinufer – Frühblühende Pflanzen mit W. Hauenstein
- 3. Mai 2020:** Orchideenwanderung mit W. Hauenstein

Freitag, 20. März 2020, 20 Uhr – Generalversammlung, Gemeindehaussaal Rafz
Nach dem geschäftlichen Teil wird uns Herr Peter Richard über das Thema „Der gestaltete Naturgarten“ informieren. Der Vorstand freut sich auf Ihren Besuch.

Jahresprogramm 2020 bis Ende Mai

- 8. – 10. Mai:** **Stunde der Gartenvögel** - Details siehe [www. birdlife.ch](http://www.birdlife.ch)
- 15. – 24. Mai:** **Festival der Natur** - Details siehe www. birdlife.ch
- Donnerstag, 21. Mai** **Auffahrtsexkursion** - Treffpunkt 7.00 Uhr

Die Exkursion wird zusammen mit dem NABU durchgeführt. Für den gemütlichen Teil werden Getränke und Würste zum Grillen angeboten.

Leo Eggenberger

Vitaswiss

Sektion Rafzerfeld

Das Jahr 2020 ist bereits zwei Monate alt und der Alltag hat uns wieder fest im Griff. Wie steht es um den guten Vorsatz, im neuen Jahr etwas mehr Sport zu betreiben? Geben Sie sich einen Ruck, in unseren drei Gymnastikgruppen sind Frauen und Männer sportlich aktiv, halten sich fit und haben sogar noch Spass dabei! Auch Sie sind jederzeit herzlich willkommen und zum Schnuppern eingeladen.



Mittwochs in Rafz:
19.00 - 20.00 Uhr Turnhalle Götzen
20.00 - 21.00 Uhr Turnhalle Götzen
- Gymnastik sportlich
Donnerstags in Hüntwangen:
19.15 - 20.15 Uhr Mehrzweckhalle
Qualität zertifiziert!

Wer es nicht ganz so sportlich mag, macht einfach bei unseren nächsten Vorhaben mit:

Vereine

Dienstag, 7. April:

Frühlingswanderung im Zürcher Oberland

Freitag, 12. Juni:

Busfahrt ins unbekannte Isenthal

Weitere Aktivitäten sind geplant. Als Mitglied erhalten Sie eine persönliche Einladung mit allen Details. Diese werden auch in den Wasterkinger Mitteilungen sowie laufend auf unserer Homepage www.vitaswiss-rafzerfeld.ch publiziert.

Unsere Vereinszeitschrift „Vitaswiss“ erscheint 4 x im Jahr und ist im Mitgliederbeitrag enthalten.

Vitaswiss bewegt Menschen - bewegen wir uns gemeinsam - wir freuen uns auf Sie!

Auskunft über eine Mitgliedschaft erteilt Ihnen gerne Sylvia Sigrist, Rafz
Tel. 044 869 06 01, sylvia.sigrist@gmx.ch.

Sylvia Sigrist

Musikverein Wil

Jungbläser

Instrumentenvorstellung

Am Donnerstag, 2. April 2020 von 17.30-19.30 Uhr findet in unserem Probelokal in Wil (hinter dem Restaurant Frieden, gleich neben dem Kindergarten) eine Instrumentenvorstellung statt.

Ganz nach dem Motto:

HÖREN, SCHAUEN UND AUSPROBIEREN



Dabei gibt es eine grosse Auswahl an Instrumenten wie z.B. Holzinstrumente: Blockflöte, Querflöte, Klarinette und Saxophon.

Oder auch Blechinstrumente wie z.B.:

Trompete, Tenorhorn, Posaune oder Bass.



Natürlich sind auch mit dabei: Schlagzeug, Perkussion und Tambour.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann zögern Sie nicht und besuchen Sie unsere Instrumentenvorstellung. Wir, vom Musikverein Wil, freuen uns auf Sie.

Bei Fragen zur Instrumentenvorstellung oder Jungbläser-Ausbildung melden Sie sich bei unserer Ausbildungsverantwortlichen Stephanie Grütter unter Telefon 076 567 90 97 oder E-Mail steffi_gruetter@hotmail.com.

Stephanie Grütter

Musikverein Wil

Skiweekend 11./12.1.2020

Am Samstag treffen wir uns um 7.00h beim Schulhaus Dorf und fahren mit dem 14er-Bus nach Wildhaus. Marc, unser Chauffeur, fährt uns souverän ins Toggenburg. Auf dem Parkplatz angekommen, geht's ans Ausladen. Da wir auf der Gamsalp übernachteten, war dies für die meisten schnell erledigt. Beim jüngsten Teilnehmer dauerte das Ganze jedoch etwas länger, so kämpfte er mit Ski, Skischuhen, Rucksack, Tasche und man glaubt es kaum: einer selbst gebauten Schnupfmaschine. Nach einstimmiger Intervention der Mitreisenden wurde die Schnupfmaschine wieder im Bus verstaut.

Mit dem Sessellift fahren wir zum Oberdorf, wo sich unsere Gruppe aufteilt. Die Ski-/Snowboardfahrer hängen sich an den ersten Bügellift und begeben sich auf die Suche nach der Sonne, während die Fussgänger den Winterwanderweg suchen. Die Skifahrer schweben schon nach kurzer Fahrt mit dem Sessellift über den Nebel im herrlichen Sonnenschein. So finden sie auch bald ein Plätzchen an der Sonne, das zum Verweilen einlädt und die Möglichkeit für einen ersten Kaffee bietet, bevor es auf rasante Talfahrten geht. Die Möglichkeiten für die Fussgänger sind leider eher eingeschränkt und die wenigen Wege schlecht beschildert. Und so kommt es, dass wir zu



Vereine

sechst teilweise durch den Tiefschnee stapfen und nach den pinkfarbenen Pfosten suchen. Nach ungefähr 1 1/2 Stunden Wanderschaft treffen wir im Restaurant Oberdorf Denise, Barbara und Anna, welche nur für den Samstag angegeist sind. Während dem feinen Mittagessen kämpft sich dann die Sonne auch in den tieferen Lagen durch den Nebel und strahlt



vom blauen Himmel. Somit ergattern sich die Fussgänger einen Tisch an der Sonne.

Als die Sonne hinter den Churfürsten verschwindet, fahren wir mit dem Sessellift auf die Gamsalp und beziehen dort unser 10er bzw. 4er Zimmer. Bis zum Abendessen vertreiben wir uns die Zeit mit Apéro, Dusche oder einem ersten Bad im Hotpot mit toller Aussicht über das Tal. Die Nacht wird sternenklar und aufgrund des noch fast vollen Mondes relativ hell. Zum z'Nacht geniessen wir ein feines Fondue mit guten Gesprächen und lassen den Abend im Hotpot oder beim Singen mit dem TV Hörhausen, welcher ebenfalls auf der Gamsalp übernachtet, ausklingen.

Am Morgen strahlt die Sonne vielversprechend vom blauen Himmel. Nach einem feinen Zmorge teilt sich unser Grüppchen wieder in Ski-/Snowboardfahrer und Fussgänger auf. Die Fussgänger nehmen den Weg von der Gamsalp zum Aussichtspunkt in Angriff. Wir merken schnell, dass der auf der Karte gemütlich ausse-

hende Weg doch einige Steigungen beinhaltet. Die Mühen werden aber mit einer tollen Aussicht entlohnt, die wir sehr ge-

niessen. Die Skifahrer fahren wieder auf den Gamserugg zur lieb gewonnenen Gamserugg-Hütte und geniessen bei den Abfahrten die frisch präparierten Pisten. Zum Mittagessen treffen wir uns wieder alle zusammen im Restaurant Ober-

dorf. Da es heute doch etwas windiger ist, beschliessen einige Fussgänger noch ein paar Schritte in Richtung Schwendisee zu gehen. Da der Weg jedoch entlang der Strasse verläuft, ist dies nicht sehr verlockend. Schliesslich treffen wir uns zur letzten Runde nochmals im Restaurant Oberdorf und machen uns danach auf den Heimweg. Vom Oberdorf nach Wildhaus müssen auch die Ski-/Snowboardfahrer mit dem Sessellift ins Tal, da hier noch einige Zentimeter Schnee nötig wären, um die Talabfahrt zu ermöglichen.

Nachdem alle ihre Habseligkeiten wieder im Bus verstaut haben, geht es zurück nach Wil. Nach vielen Jahren mit schlechtem Wetter, hatten wir dieses Wochenende wirklich Glück und konnten viele Stunden Sonnenschein geniessen, dafür fehlte noch etwas Schnee.

Herzlichen Dank für die Organisation an Rick Baur.

Markus Ott & Nicole Böni

Vereine

Chränzli 27. & 28. März 2020

Auch in diesem Jahr laden wir Sie zu unserem traditionellen Chränzli Ende März mit Musik und Theater ein. Was sich im letzten Jahr ausbezahlt hat, möchten wir auch in diesem Jahr weiterführen. Wir werden unsere Abendunterhaltung nur noch an einem Abend präsentieren, dafür laden wir alle, welche am 28.03.2020 nicht teilnehmen können, zu einer öffentlichen Hauptprobe am Freitag, 27.03.2020 ein, welche um 19.00 Uhr mit dem Theater beginnt und musikalisch im zweiten Teil abgerundet wird. Kurz gesagt, in umgekehrter Reihenfolge als am Samstagabend.

Gerne begrüsst Sie der Musikverein Wil zusammen mit den Tambouren und unserer Theatergruppe zum diesjährigen Chränzli. Notieren Sie sich noch heute den **Samstag, 28. März 2020 / 20.00 Uhr Saal Restaurant Sternen Wil ZH.**

Die öffentliche Hauptprobe findet am Freitag, 27. März 2020 um 19.00 Uhr, ebenfalls im Saal des Restaurants Sternen in Wil ZH, statt. Für den kleinen Hunger wird auch etwas dabei sein.

Auch in diesem Jahr wartet ein abwechslungsreiches Programm und am Samstag eine grosse Tombola mit tollen Preisen auf Sie. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen, was wir zusammen mit unserem Dirigenten Paul Baur einstudiert haben. An der Hauptprobe sowie am Chränzli freuen wir uns, zahlreiche Konzertbesucher und Theaterfreunde begrüssen zu dürfen.

Zum Schluss dieses Beitrages möchte ich noch etwas in eigener Sache loswerden. An der vergangenen Generalversammlung von Ende Januar 2020 bin ich von meinem Amt als Präsidentin des Musikvereins Wil zurückgetreten. Ich möchte es nicht unterlassen, mich an dieser Stelle auch bei unseren Zuhörern und Musikfreunden für das mir geschenkte Vertrauen in den vergangenen Jahren zu bedanken.

Weitere Infos zu unseren Anlässen entnehmen Sie unserer Homepage:
www.mvwil.ch

Denise Baur

FC Rafzerfeld

Termine 2020

- 19.3. Mitgliederversammlung**
- 16.5. 3-Ball-Turnier** (Saalsporthalle Rafz) Unihockey, Volleyball und Fussball für Jung und Alt
- 17.5.** 1150 Jahr Rafz: Sportanlass mit Spiel **FC Rafzerfeld vs Suisse Legends** (Fussballplatz Rafz), Vorverkauf startet in Kürze!!!

Vereine

- 7.6. Finalturnier FF19 Schweizer Pokal** (Fussballplatz Rafz). Die besten 8 B-Juniorinnen Teams aus der Schweiz, kämpfen in Rafz um den Schweizer Pokal
- 3.-5.7. FC Fäscht** (Sportplatz Rafz) Freitag **Bodysoccer mit Barbetrieb und DJ**, Samstag **Sponsorenlauf**, Sonntag **Schülerturnier**
- 12.-15.8. Garage Vaterlaus präsentiert das Kids For Champions Fussballcamp** (Fussballplatz Rafz) für Jungen und Mädchen von 6-15 Jahren.
Noch nicht angemeldet? Anmeldefrist bis 31.5.2020
kids-for-champions@fcrafzfeld.ch.



Wir suchen Dich!

- **Haupt- und Co-Trainer im Junioren- und Juniorinnen Bereich**, per sofort und zur neuen Saison
- **SchiedsrichterInnen-per sofort!** Aufgrund von Ausfällen suchen wir per sofort Schiedsrichter/Innen, welche für den FC Rafzfeld im Kanton Zürich pfeifen. Hast du schon die Schirriausbildung, oder bist daran interessiert, dann melde dich schnellstens bei:
Ilona Berger (Schiedsrichterverantwortliche), 079 650 1617
Mail: ilona-berger@bluewin.ch
Der nächste Kurs beginnt Mitte März
- **LeiterIn Junioren** per sofort oder zur neuen Saison
Führen der Juniorenabteilung, Vorstandsmitglied
- **Technische(r) LeiterIn B-D** per sofort oder zur neuen Saison
Führen der Trainer B-D Junioren, Ansprechperson der jeweiligen Teams
Technische(r) LeiterIn E-G per sofort oder zur neuen Saison
Führen der Trainer E-G Junioren, Ansprechperson der jeweiligen Teams
- **AssistentIn LeiterIn Junioren**
Protokoll der Sitzungen erstellen, Hallentrainingsplan und diverse Listen erstellen
- **Leiter Aktive** per sofort oder zur neuen Saison
Führen der aktiven Teams, Vorstandsmitglied, Ansprechperson für Spieler und Trainer der aktiven Teams

Bei Fragen und genauerer Beschreibung der Tätigkeiten, bitte Mail an:
christian.mundt@fcrafzfeld.ch

Christian Mundt

TV Hüntwangen

Ski- und Snowboard-Weekend 17.-19.01.20

Am Freitagmorgen trafen wir uns um 7.00 Uhr beim Altersheim Rössli. «Ab idt Bärg» hiess es dieses Wochenende. Mit vollgeladenen Autos, Ski und Snowboardausrüstung und viel guter Laune, machten wir uns auf den Weg ins Bündnerland. Nach einem kurzen Znünistopp im Heidi-land und 371 Bergkurven, erreichten wir schliesslich das sonnig verträumte Arosa. Trotz schlechtem Wetterbericht meinte Petrus es gut mit uns und so konnten wir die Bretter gleich anschnallen und die fast menschenleeren Pisten unsicher machen.

Das gemütliche Mittagessen assen wir in der Tschuggenhütte mit Bier, Fröschli und einem «Kafi(luz) am Pistenrand». Nach einem wundervollen Skitag kehrten wir mit den Brettern über die Schlittel-piste zurück ins Tal und in unser Hotel. In unserer diesjährigen Unterkunft, dem Basic Hotel



Arosa hiess es «chic machen» und ab in den Zug nach Langwies. Wie bereits im letzten Jahr wurden wir mittels Schneetöff zum Restaurant Heimeli gefahren, wo wir auch auf unsere Anreise-Nachzügler trafen. Mit einigen Runden Gämisch und leckeren Bündner Spezialitäten rundeten wir

den schönen Abend ab. Die Heimfahrt sollte jedoch nochmal ein wenig das Adrenalin in die Köpfe steigen lassen. Mittels Schlitten fuhren wir im Dunkeln den Weg zurück ins Tal. Der Weg erwies sich als abenteuerlicher, als der Hinweg vermuten liess. Trotzdem kamen alle heil ins Hotel zurück. Die hartgesottene Turnerlein mischten noch die Arosener Beizen auf, bevor sie glücklich und erschöpft in ihre Betten fielen.

Am Samstag wurde das eigentlich vorgesehene gemeinsame Frühstück als Verein aufgrund einiger Langschläfer und Partytieren zu einem verstreuten und stossartigen Beisammensein. Nach der nahrhaften und wichtigsten Mahlzeit des Tages, standen jedoch jegliche Vereinsmitglieder pünktlich zur vereinbarten Uhrzeit am Empfang und warteten auf die Anweisungen für den bevorstehenden Tag auf der Piste.

Oben am Berg angekommen, fanden wir uns in einem dichten Nebel wieder. Erstaunlich was ein derartiger Höhenunterschied ausmacht. Während unten an der Talstation die Sonne klar scheinen konnte, versuchte diese wiederum am Gipfel erfolglos mit ihren hellen Strahlen durch den Nebel durchzudringen.

Nebst der erschwerten Sicht befand sich zudem eine Menge Neuschnee auf der Piste. Man ging davon aus, dass dieser erst nach den nächtlichen Rundfahrten der Pistenraupen gefallen ist.

Einigen aus der Gruppe erfreute dieser Anblick, anderen wiederum gefiel der

Vereine

Gedanke an die Fahrt auf weichem Schnee überhaupt nicht. Aufgrund der bereits mehrfach befahrenen Piste erschwerten und verzögerten -die aus den Kurven entstandenen- Schneehügel die Fahrt.

Bereits nach der ersten Abfahrt teilte sich die 12er Gruppe. Jene die mehr Geschwindigkeit haben und jene, die unterschiedliche Pisten ausprobieren wollten.

Bereits am Vormittag verschwand langsam der Nebel und die Temperaturen stiegen ein wenig in die Komfortzone.



Die Gespräche am Mittagstisch wurden leise und im Hintergrund gehalten. Grund dafür war das Lauberhornrennen in Wengen (Schweiz), welches live im Fernsehen übertragen wurde. Die Skifahrer, wie auch die Snowboarder, welche ihren Mittag in dieser Berghütte verbrachten, johlten, klatschten beifällig und liessen ihren Fokus nicht vom Bildschirm abbringen. Per-

sonen, welche jedoch auf dem Weg zur Toilette waren, durften einige giftige Blicke einfangen, da kein anderer Weg am Fernseher vorbeiführte.

Knappe 2-3 Stunden nach der Mittagspause war das nächste Ziel die Après-Ski Bar: «Kuh Bar». Dort wurde ausführlich gemeinsam gefeiert.

Trotz der erneuten Verstreuung im Après-Ski, war es möglich, zur geplanten Uhrzeit im Restaurant «aifach» einzutreffen und gemeinsam zu Abend essen. Wie der Name und deren Motto: «Extrawurstthathausverbot» bereits verrät, wird das ganze Konzept einfach gehalten. Statt wie gewohnt einer Speisekarte, wird das Menü des Teams vorgegeben. Einzelne Portionen für die Anwesenden gibt es nicht. Stattdessen werden ganze Essplatten aufgetischt, von denen jeder sich nach Wunsch schöpfen kann.

Am Sonntag verlief das Frühstück wie am Samstag. Nach einer kurzen Umfrage in der Runde stand fest, dass keiner weder physisch noch psychisch in der Lage wäre, den Tag für die Piste zu nutzen. Der Grossteil der Mannschaft war wegen dem langen Ausgang, im Kern von Arosa, zu erschöpft. Direkt nach dem Essen wurden die Autos beladen und startklar gemacht für die Abfahrt. Somit hat das Rennen gegen die Auscheckzeit begonnen.

Als alle sich im Aussenbereich vor dem Hotel «Basic» versammelten, wurde kurzer Hand entschieden, dass wir noch einen letzten gemeinsamen Aufenthalt vor der Rückreise im «Lindemann's Overtime» verbringen werden.

*Jeanine Bachofen und
Lara Freiburghaus*

Weitere Infos, Details und vieles mehr über den Turnverein Hüntwangen finden Sie auf unserer Homepage, www.tv-huentwangen.ch.

Jugendabteilung TV Hüntwangen

Mädchenriege

Der Samichlaus findet uns auch im tiefsten Wald...

Jeweils einmal im Jahr kommt der Samichlaus bei allen Kindern auf Besuch. Da darf die Mädchenriege Hüntwangen natürlich nicht fehlen und so trafen wir uns im Dezember zu unserem alljährlichen Chlaushock. Auch dieses Jahr haben sich die Leiterinnen ein spezielles Programm ausgedacht. Mit Fackeln ausgerüstet sind wir bei Wind und Regen zu Fuss in die Forsthütte Hüntwangen marschiert.

In der Forsthütte angekommen, gab es für jedes Mädchen eine Wurst und etwas zu trinken. Kurze Zeit später hat uns

der Samichlaus gefunden und für alle gab es ein feines Chlaussäckli. Kurz darauf mussten wir uns auch schon wieder auf den Rückweg machen und so sind um 20 Uhr alle wieder zufrieden in Hüntwangen angekommen.

Wer weiss, vielleicht findet uns der Samichlaus ja auch dieses Jahr wieder!

Nathalie Bouvard



RUFEN SIE UNS AN

24 STUNDEN, 365 TAGE

0800 33 66 55

BEI AKUTER LEBENSGEFAHR WÄHLEN SIE SOFORT
DIE NOTRUFNUMMER 144!

DAS AERZTEFON

24 STUNDEN, 365 TAGE FÜR SIE DA

- Ihre Helpline für nicht lebensbedrohliche medizinische und zahnmedizinische Notfälle
- Medizinische Beurteilung durch geschultes Personal und Ärzte
- Vermittlung der passenden medizinischen Versorgung

Pro Wasti

Euses Dorf läbt!

Rückblick auf die Aktivitäten der letzten drei Monate

- Die Adventskranzete war ein gemütlicher, vorweihnachtlicher Anlass, an dem mit viel Hingabe unter der fachkundigen Leitung von Beatrice Arnold wunderschöne Kränze und Gestecke gebastelt worden sind. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Wasterkingen, die uns das Lokal zur Verfügung gestellt hat und an den Förster, der uns viele frische Tannenzweige gebracht hat.



- Mit einem grossen Danke blicken wir zurück auf die rege Teilnahme am Adventsfenstererevent. Es hat Freude gemacht, die vielen verschiedenen Dekorationen auf einem Spaziergang zu besichtigen und da und dort Leute zu besuchen und kennenzulernen. Danke an alle, die dekoriert, ihre Türe geöffnet und/oder sich auf den Weg zu einem Besuch gemacht haben.
- Am Diavortrag durften wir gut 80 Interessierte begrüßen. Hans Nussbaum und Doris Blaser haben den Anwesenden viel Interessantes über Vergangenes aus Wasterkingen erzählt. Die Lachmuskeln sind dabei nicht zu kurz gekommen. Vielen Dank den Beiden und der Gemeinde, die uns das Dorfhuus zur Verfügung gestellt hat.

Nächster Anlass:

Tanz- und Spielabend im Dorfhuus am Samstag, 21. März 20 ab 19.00 – 23.30 Uhr

Wer gern das Tanzbein schwingt oder Gesellschaftsspiele macht, ist an diesem Anlass genau richtig. Für die Tanzfreudigen läuft DJ-Musik für unterschiedliche Tanzstile (Hits aus verschiedenen Jahrzehnten).

Wer Spielen bevorzugt, für den liegen verschiedene Karten-, Brett- und Würfelspiele sowie Papier und Schreiber bereit. Natürlich darf auch das eigene Lieblingsspiel mitgebracht werden.

Für das leibliche Wohl können Getränke und etwas Kleines zum Knabbern bezogen werden.

Der Eintritt ist frei, einen Unkostenbeitrag in unser Wasti-Säuli nehmen wir gerne entgegen.

Allerlei

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und geselligen Abend mit vielen Tanz- und Spiel-
freudigen.

Für Unterstützung an den Anlässen sind wir nach wie vor dankbar 😊.

Das Pro Wasti – Team

Kontakte:

Jolanda Reimann

044 915 17 34

jo.reimann@bluewin.ch

Sibylle Flückiger

043 433 50 41

jessica1900@bluewin.ch

Jeannette Ducceschi

044 850 25 78

jeanni.ducceschi@bluewin.ch



Dorffest Hüntwangen 03. – 05. September 2021

Am 11. November 2019 fand die erste Info-Sitzung für Vereine, Aussteller, Künstler und Anwohner in der Goldbachschür statt.

Das Echo war sehr positiv, nahmen doch über 70 interessierte Personen daran teil.

Nach der umfangreichen Präsentation sowie nach einigen Fragen und Anregungen aus dem Saal, konnten sich die Vereine, Aussteller und Künstler in eine Liste eintragen. Ein kleiner Apéro rundete den informativen Anlass ab. Erfreulicherweise liegen zurzeit über 30 Anmeldungen vor, die sich am Dorffest in irgendeiner Form beteiligen werden.

Selbstverständlich sind weitere Vereine und Aussteller laufend willkommen.

Damit das OK eine erste Einteilung der Fest- und Standplätze vornehmen kann, bitten wir alle Interessierten sich per E-Mail: dorffest2021@huentwangen.ch bis am 30. April 2020 zu melden mit folgenden Angaben.

- Gewünschter Standort
- Was für ein Angebot
- Was für Aktivitäten sind geplant

Für alle gemeldeten Vereine, Aussteller und Künstler wird im Mai / Juni 2020 die nächste Infoveranstaltung stattfinden.

Neue Bushaltestelle während den Festzeiten

Mit der Postauto AG konnten wir bereits eine Vereinbarung aushandeln, dass der Bus während den Festzeiten von und nach Wasterkingen jeweils bei der Wirtschaft zur Linde anhalten wird.

Auch die Parkplätze für Autos, Bikes und Velos sind nun definiert.

Wenn Sie Anliegen oder Anregungen haben, können Sie sich gerne unter 079 582 18 30 (Peter Merkt) oder via der obigen E-Mail-Adresse melden.

*Für das Organisationskomitee
der OK-Präsi Peter Merkt*

Dorfjubiläum 1150 Jahre Rafz

Am 22. März 2020 wird in Rafz gefeiert und jubiliert

Im Rahmen vom Dorfjubiläum 1150 Jahre Rafz besucht uns das Kindermusical-Ensemble mit dem Stück „Pippi im Taka-Tuka-Land“. Passend zu unserem Dorfjubiläumsjahr wird dann Pippis Geburtstag gefeiert. Doch bevor die grosse Party steigen kann, müssen zuerst die frechen Piraten verscheucht werden. Ein lustiges, spannendes Stück für gross und klein.

Der Ticketverkauf ist bereits gestartet, einige Tickets sind schon weg. Wer an diesem Sonntagnachmittag auch dabei sein

möchte, kann wie folgt Tickets bestellen:
www.rafzer-flomi-fraue.ch

Im Anschluss an das Musical wird Kaffee und Kuchen zum Zvieri angeboten.

Für die Kinder besteht vor und nach dem Musical die Möglichkeit sich professionelles schminken zu lassen.

Datum: 22. März 2020
Türöffnung: 13.00 Uhr
Beginn: 14.00 Uhr
Wo: Saalsporthalle Rafz



Es darf „gefeilscht“ werden

Am 5. September 2020; 8-14 Uhr, Strassenflohmarkt & Bauernmarkt entlang der Märktgass und Dorfstrasse in Rafz
im Rahmen vom Dorfjubiläum 1150 Jahre Rafz

Strassenflohmarkt

Platzgebühren: Fr. 30.00

Es wird ein Standplatz zugewiesen, Tische etc. müssen selber mitgebracht werden.

Allerlei

Bauernmarkt

Standgebühren: Fr. 50.00

Es wird ein Marktstand inkl. Dach zur Verfügung gestellt. Am Bauernmarkt soll das Handwerk im Vordergrund stehen. Daher darf nur selbstgemachtes, -produziertes oder -verarbeitetes veräussert werden. Gonfi, Früchte, Wein, Gemüse, Backwaren, Strickwaren, Näharbeiten, Öle, Essig - alles aus eigener Produktion.

Eine Anmeldung ist erforderlich, die Standplätze sind beschränkt.

Anmeldeschluss: 30. Juni 2020 - www.strassenflohmarkt-rafz.ch

Rafzer Flomi Fraue



Besuchsdienst "Unteres Rafzerfeld"

Wil-Hüntwangen-Wasterkingen

Wir sind politisch und konfessionell neutral!



Warum Besuch gut tut:

Es tut gut, in der Nähe eines heiteren Menschen zu sein, der zuhören kann.

Sie möchten gerne zu Hause oder im Alters- und Pflegeheim besucht werden?

... weil ein Besuch Kurzweil bringt oder ein Zusammensein aus einem trüben Tag, einen heiteren werden lassen kann, weil Sie einmal einen anderen Menschen um sich haben möchten zum Reden, zum „Käffeln“, um aus Ihrem Leben zu erzählen, um sich vorlesen zu lassen, um spazieren zu gehen oder um Gesellschaftsspiele zu spielen oder weil Es gibt viele Gründe!

Unsere ausgebildeten Besucher/Innen gehen kostenlos zu Menschen, in Wil, Hüntwangen, Wasterkingen, auch im Pflege-/Altersheim in Eglisau, welche gerne besucht werden möchten.

Ihre Wünsche und Anliegen interessieren uns. Gerne arrangiere ich unverbindlich ein Treffen mit einer Person, die Sie in regelmässigen Abständen, in der Regel etwa alle 2 Wochen, besucht und gute Momente mit Ihnen verbringen möchte.

Vielleicht kennen Sie auch jemanden der gerne besucht werden möchte, sich aber nicht getraut? Getrauen Sie sich und rufen Sie mich unverbindlich an, ich freue mich über Ihren Anruf.

Koordinatorin „Besuchsdienst U'Rafzerfeld“
Karin Strässler, Tel: 044 886 82 00

Spendenkonto Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld, ProSenectute-OV, 8196 Wil:
CH43 0070 0110 0073 4729 6
oder Rosa-Einzahlungsschein:
CH43 0070 0110 0073 4729 6 und
Postkonto: 80-151-4

Suchtprävention

Zürcher Unterland

Es ist nicht immer der Alkohol der die Fahrtüchtigkeit einschränkt.....

Den meisten Personen ist nicht bewusst, dass sie nach der Einnahme von diversen Medikamenten möglicherweise nicht mehr Auto, Töff oder Velo fahren sollten.

Viele Wirkstoffe können sich negativ auf die Fahrfähigkeit auswirken. So vermindern gewisse Medikamente die Reaktionsfähigkeit, führen zu Konzentrationschwächen, verursachen Sehstörungen und Müdigkeit.

Gemäss der nationalen Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) konnte bei Unfällen nachgewiesen werden, dass nicht nur der Konsum von Alkohol, sondern oftmals der Mischkonsum mit Medikamenten zum Unfallereignis führte. Die Unfallenerker sind oft ältere Menschen wie auch berufstätige Personen mittleren Alters.

Die Mehrfachmedikation und die dadurch entstehenden negativen Wechselwirkungen der Medikamente zeigen sich oft in Konzentrations- und Reaktionseinschränkungen. Zusätzlicher Alkoholkonsum kann diese negativen Effekte noch verstärken.

Zwar können vielen kranke Menschen erst durch gezielte medikamentöse Behandlung überhaupt wieder Fahrzeuge benutzen, doch Tatsache ist, dass viele verschriebene und auch frei käufliche Medikamente in Form von Tabletten, Kap-

seln, Tropfen oder Zäpfchen die Fahrfähigkeit beeinflussen.

Bei folgenden Mitteln ist Vorsicht geboten:

Grippemittel, Schmerzmitteln, Beruhigungs- und Schlafmittel, Augentropfen und -salben, Medikamente gegen Allergien, Depressionen und blutdrucksenkende Mittel.

Die 5 wichtigsten Tipps

- Erkundigen Sie sich nach den Auswirkungen der Medikamente auf die Fahrtüchtigkeit
- Lesen Sie die Packungsbeilage, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker oder konsultieren Sie mymedi.ch
- Seien Sie bei Beginn eines neuen Medikamentes oder bei einer Dosisänderung besonders achtsam
- Besondere Vorsicht ist bei Schlaf- und Schmerzmitteln geboten
- Vermeiden Sie Alkohol, wenn Sie Medikamente benötigen

Sind Sie interessiert?

Wenn Sie Fragen haben oder an einer Information/Aktion zu diesem Thema in Ihrer Gemeinde oder für Ihre Mitarbeitenden im Betrieb oder Verein interessiert sind, wenden Sie sich an uns. Wir unterstützen Sie in der Umsetzung präventiver Massnahmen zur Sensibilisierung von Medikamenten und Alkoholkonsum.

Diverse Angebote finden Sie auf unserer Webseite, www.praevention-zu.ch oder



Allerlei

nehmen Sie Kontakt auf, wir unterstützen Sie gerne.

*Suchtprävention Zürcher Unterland
Resorts 55+/Regelversorgung /Arbeitswelt
Heidi Zimmermann Heinrich /Joëlle Robert
Europastrasse 11, 8152 Glattbrugg
Tel. direkt: 044 / 872 77 43 (Mo-Do)
Telefon: 044 / 872 77 33
E-Mails: zimmermann@praevention-zu.ch, j.robert@praevention-zu.ch
Website: www.praevention-zu.ch*

**SUCHT
PRÄVENTION**
ZÜRCHER UNTERLAND

Pro Senectute

Senioren Wandergruppe Eglisau

Programm März/April/Mai 2020

02. / ev. 09. März	Gossau - Lüzelsee - Feldbach
06. / ev. 20. April	Jonental - Knonauer Amt
04. / ev. 11. Mai	Bauma - Pfäffikon über den Stoffel



Auskunft über die Durchführung:

Walter Schibli, Telefon 044 867 06 63 / Natel 079 645 15 30

Spital Bülach

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Montag, 06. April 2020

Zeit: 19.30 bis ca. 21 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Keine Anmeldung notwendig, Eintritt frei

Storchen-Kaffee

Samstag, 07. / 21. März 2020

Samstag, 04. / 18. April 2020

Samstag, 02. / 16. Mai 2020

Zeit: 15 bis ca. 16 Uhr

Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach

Keine Anmeldung notwendig, Eintritt frei

Allerlei

Kanton Zürich Bildungsdirektion kjj Bülach

Mütter-/Väterberatung

- 02. / 16. März 2020
- 06. / 20. April 2020
- 04. / 18. Mai 2020



Katholisches Kirchgemeindehaus, Baderner- Landstrasse 12, 8197 Rafz
jeden 1. und 3. Montag im Monat von 13:30-14:00 Uhr mit Anmeldung
von 14:00-16:00 Uhr ohne Anmeldung (wie bisher).

Ihre Mütter- und Väterberaterin

Nurdan Hayta, nurdan.hayta@ajb.zh.ch, Tel. 043 259 95 37

Beratungstelefon

043 259 81 81, Montag - Freitag, 08.30 – 10.30 Uhr
Zusätzliche Beratungen sind nach Vereinbarung möglich.

Bitte bringen Sie Folgendes in die Beratung mit:

– Gesundheitsheft – Wickelunterlage – Windeln

Bildungsdirektion Kanton Zürich Amt für Jugend und Berufsberatung

Berichte aus den kjj und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf

Fachstelle Berufsabschluss für Erwachsene

Seit Januar 2018 gibt es im Berufsinformationszentrum (biz) Oerlikon die Fachstelle Berufsabschluss für Erwachsene. Sie dient praxiserfahrenen Erwachsenen, die in ihrem Berufsfeld ein Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder ein eidgenössisches Berufsattest (EBA) erwerben möchten.

Im einigen Berufsfeldern, z.B. in der Betreuung, im Gesundheitswesen, bei den Kaufleuten oder im Detailhandel u.a. hat

es eine beachtliche Anzahl an Quereinsteigenden. Der Erwerb eines EFZ bzw. eines EBA führt zu besseren Arbeitsmarktchancen, besserer Bezahlung und eröffnet eine Vielzahl an Möglichkeiten in der höheren Berufsbildung bzw. in der Weiterbildung.

Verschiedene Wege führen zum Ziel

Wir informieren und beraten Erwachsene über die verschiedenen Wege, auf denen

Allerlei

sie einen Berufsabschluss auf Stufe berufliche Grundbildung (EFZ / EBA) erwerben können. Die reguläre oder verkürzte berufliche Grundbildung ist auch bei Erwachsenen der am häufigsten gewählte Weg zum Berufsabschluss. Bei der direkten Zulassung zum Qualifikationsverfahren bereiten sich die Kandidaten ebenfalls an einer Berufsfachschule resp. in einem Vorbereitungskurs auf das Qualifikationsverfahren vor, arbeiten aber wie gewohnt weiter. Im Validierungsverfahren (gibt es in 13 Berufen in der Deutschschweiz) zeigen Sie mit verschiedenen Kompetenznachweisen auf, welche Kompetenzen Sie bereits mitbringen und füllen allfällige Lücken in der ergänzenden Bildung. Die Wege werden an unseren Informationsveranstaltungen detailliert mit Voraussetzungen, Vor- und Nachteilen erklärt und aufgezeigt. Auf www.berufsabschlusserwachsene.zh.ch sind die Termine ersichtlich und Interessierte können sich anmelden.

Ist der Weg über das Validierungsverfahren schon klar, können sich Interessierte direkt auf www.validierung.zh.ch an einen obligatorischen Informationsanlass zum Validierungsverfahren in den Berufen Fachmann/Fachfrau Gesundheit EFZ, Fachmann/Fachfrau Betreuung EFZ, medizinische Praxisassistenten EFZ, Assistenten Gesundheit und Soziales EBA und Informatiker/in EFZ anmelden. Nach zwei

Informationsveranstaltungen haben Sie alle Informationen, die Sie benötigen, um das Validierungsverfahren anzupacken. Weitere Validierungsverfahren in 7 anderen Berufen werden im Kanton Bern angeboten. Mehr Informationen unter www.erz.be.ch/bae.

Persönliche Beratung

Spezifische Fragen beantworten wir auch gerne telefonisch, per E-Mail oder in Einzelberatungen bzw. Einzelcoachings an. Dies macht Sinn, wenn jemand persönliche Fragen zum Berufsabschluss hat, um sich sicher für einen Weg entscheiden zu können. Oder wenn eine Person schon im Validierungsverfahren unterwegs ist und Unterstützung bei der Erstellung des Dossiers benötigt.

Weitere Aufgaben unserer Fachstelle sind das Prüfen der Anträge auf direkte Zulassung zum Qualifikationsverfahren, das Veröffentlichen von Fachartikeln und anderen Publikationen rund um den Berufsabschluss für Erwachsene. Wir sind Anlaufstelle für verschiedene Beteiligte. Unser Ziel ist es, verschiedene Wege zum Berufsabschluss aufzuzeigen, um möglichst vielen Interessierten einen für sie passenden Weg zum Abschluss zu ebnet.

Julia Stahel, Bettina Wöhler / Fachstelle Berufsabschluss für Erwachsene

Bildungsdirektion Kanton Zürich, Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, www.ajb.zh.ch, Alimente, Berufs- und Laufbahnberatung, Soziale Arbeit und Mandate, Elternbildung, Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Gemeinwesenarbeit, Regionalstelle Schulsozialarbeit, Regionalstelle Pflegefamilien

Pro Senectute Kanton Zürich

Ortsvertretung Wil, Hüntwangen, Wasterkingen

Spielnachmittage 60+

Jeweils donnerstags von 14.00 – 16.30 Uhr

In unserem Spieltreff finden Sie Mitspieler für Ihr Lieblingsspiel oder lernen ein neues Spiel kennen.

Wir haben den Unkostenbeitrag leicht angehoben auf Fr. 7.- (für Mineralwasser und Kaffee).

Eine Anmeldung ist nicht nötig, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- 12. März Restaurant Frieden Wil
- 16. April Restaurant Sternen Wil
- 14. Mai (ev. Verschiebungsdatum) Restaurant Frieden Wil
- 11. Juni Restaurant Sternen Wil

Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:

Monika Rutschmann, Telefon 044 869 20 05



Pro Senectute Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an:

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Ortsvertretungen
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Weiterbildungskurse 2020

Englisch Anfängerkurs

Donnerstag, ab 23.4.2020, 16 – 17 Uhr, CHF 135.- (9 x 60 Min.)

Gedächtnistraining Grundkurs

Donnerstag, 2.4., 9.4., 16.4. und 23.4.2020, 10.00 – 11.30 Uhr, CHF 120.- (4 x 90 Min.)

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

Pro Senectute Kanton Zürich, Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal

Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach, Telefon 058 451 53 00

dc.unterland@pszh.ch, www.pszh.ch

Wechselrahmen

Üses «Vögli» wird 50gi

In diesem Frühjahr 2020 feiert unser VOLG-Laden sein 50-jähriges Bestehen in den aktuellen Räumlichkeiten.

In den Jahren 1969/70 wurde zusammen mit der Gemeinde der Neubau Gemeindehaus / VOLG erstellt.

Ein Blick weit zurück ins Jahr 1892 ver-
rät uns, dass die Männer unseres kleinen
Bauerndorfes aus der wirtschaftlichen, so-
zialen und politischen Situation heraus,
die Gründung eines «landwirtschaftlichen
Vereins» beschlossen haben. Man war
überzeugt davon, durch gemeinsamen Ein-
kauf und Absatz von landwirtschaftlichen
Gütern, Entbehrung, Hunger und Armut in

den Griff zu bekommen.

1929 ging daraus die Landwirtschaft-
liche Genossenschaft hervor und bereits
2 Jahre später, 1931 wurde der erste VOLG
Laden in der Liegenschaft Vorwiesen-
strasse 98 (bi «s'Mareie») eröffnet.

Der Laden befand sich in der Parterre-
Wohnung, Eingangstüre und Schaufenster
sind bis heute unverändert.

Freuen wir uns über dieses Jubiläum,
vergessen dabei aber nicht, dass der Laden
wie schon früher, auch heute und in der
Zukunft sehr auf die Solidarität und Un-
terstützung der ganzen Dorfbevölkerung
angewiesen ist.



Chronikstube Wasterkingen, Doris u. Heinz Blaser, Telefon 044 869 18 17

März – Mai

März

- 04. **Gemeinde**, erste Grüngutabfuhr
- 14. **TV Hüntwangen**, Osterhasencup Sihlhölzli (LA)
- 21. **Vereine**, Papier-, Karton- und Kleidersammlung, **08.30 Uhr**
- 21. **Pro Wasti**, Tanz- und Spielabend im Dorfhuus, **19.00-23.30 Uhr**
- 21. **Jugend TV Hüntwangen**, Jugendtrainingstag in Wasterkingen und Hüntwangen
- 25. **Gemeinde**, Bezirksratsvisitation, Gemeindeverwaltung geschlossen
- 27. **Musikverein Wil**, Hauptprobe mit Theater, Sternen Saal Wil, **19.00 Uhr**
- 28. **Musikverein Wil**, Chränzli mit Theater, Sternen Saal Wil, **20.00 Uhr**

April

- 02. **Musikverein Wil Jungbläser**, Instrumentenvorstellung im Probelokal Wil, **17.30-19.30 Uhr**
- 04./05. **TV Hüntwangen**, Trainingsweekend Aktive
- 06. **Gemeinde**, Grünguthäckselaktion
- 15. **Trachtengruppe Rafzerfeld**, Seniorennachmittag, Sternensaal Wil, **14.00 Uhr**
- 25. **Schützen Rafzerfeld**, Obligatorisches Schiessen, **16.00-18.00 Uhr**

Mai

- 09. **Gemeinde**, Holzgant
- 09. **TV Hüntwangen**, Regionalmeisterschaften GLZ Regensdorf
- 09. **Webstube Wil-ZH**, Tag der offenen Tür, **10.00-16.00 Uhr**
- 10. **Musikverein Wil**, Muttertagskonzert, **19.30 Uhr**
- 16. **Vereine**, Papier-, Karton- und Kleidersammlung, **08.30 Uhr**
- 16. **TV Hüntwangen**, Munotcup (Gerätekombination)
- 17. **Gemeinde**, Abstimmung kantonale und eidgenössische, **08.30-09.30 Uhr**
- 17. **Jugend TV Hüntwangen**, Jugendsporttag
- 21. **TV Hüntwangen**, Einkampf- & Staffelmeisterschaften Regensdorf (LA)
- 28. **Schützen Rafzerfeld**, Feldschiessen (Vorschiessen), **17.30-20.00 Uhr**

Voranzeige:

Donnerstag, 04. Juni 2020

Mittwoch, 17. Juni 2020, 20.00 Uhr

Seniorenausfahrt

Gemeindeversammlung



Wasterkinger Mitteilungen
Helga Gut, Stiegstrasse 189, 8195 Wasterkingen
Tel: 044 869 06 05, E-Mail: wamit@bluewin.ch